Vorwort

Die vorliegenden Jahresplanungen wurden von den Volksschullehrerinnen Claudia Steindl, Mag. Susanne Martinuzzi, Brigitte Zöchlinger und Maria-Theresia Strouhal für GrundschullehrerInnen im deutschen Sprachraum erstellt. Sie basieren auf dem derzeit gültigen österreichischen Lehrplan für die Volksschule.
Der Teilbereich Werkerziehung wurde für alle Schulstufen von Christine Zillner (OblnfWE) gestaltet.

Für jede Schulstufe (1. - 4. Klasse) wurde eine Jahresplanung zu je 40 Einheiten erstellt. Diese sind durchlaufend nummeriert, wobei unterrichtsfreie Wochen nicht berücksichtigt wurden. Die Themenvorschläge sind entsprechend terminlicher und klassenbezogener Gegebenheiten beliebig austauschbar.

Jede Einheit enthält Vorschläge für Lernziele und Kurzbeschreibungen zu Stundenthemen aus sämtlichen Lernbereichen entsprechend der im österreichischen Lehrplan vorgegebenen Stundentafel.
Fallweise erleichtern Literaturhinweise das vertiefende Bearbeiten einzelner Themenkreise, diese wurde gesondert angegeben. Im Übrigen finden sich für die angeführten Lernziele Materialien und stoffliche Hinweise in sämtlichen approbierten Schulbüchern und den dazugehörigen Lehrerhandbüchern.

Die Autorinnen erheben für ihr Planungskonzept keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es versteht sich als Anregung, die unter dem Gesichtspunkt des ganzheitlichen Arbeitens in der Grundschule sämtliche Lernbereiche abzudecken sucht. Der Aufbau berücksichtigt die im Lehrplan geforderten Ziele. Das Konzept soll jedoch keinen Ersatz für eine eigenständige klassenbezogene Jahresplanung darstellen.

Für die 3. Schulstufe sind einige Themen aus dem Sachunterricht auf den Raum Wien bezogen. In diesen Bereichen muss ein Transfer auf die jeweilige regionale Schulumgebung erfolgen.
Für die Arbeit in der Schuleingangsphase bzw. in mehrstufig geführten Klassen ist es notwendig und möglich, die Vorschläge aus den einzelnen Schulstufen zu kombinieren und zu koordinieren.

Für die 2. Schulstufe werden zu einigen Themen Arbeitsmaterialien angeboten. Sie finden, zu den in der Planung fett gedruckten Stichwörtern, im Anschluss an die jeweilige Woche Arbeitsblätter oder Spielvorlagen.
Ein großer Teil dieser Materialien wurde unter Zuhilfenahme der *True Type-Fonts (et1-4 haupt, et1-2 verben)* des Eugen Traeger Verlags hergestellt.

Wien im Februar 2000

1. Woche

WT: Wieder in der Schule

S U		In den Ferien haben wir viel Neues gesehen und erlebt Was uns in der zweiten Klasse erwartet Sicherer Schulweg
Deu	Spr	Ferienerlebnisse Beschreiben von Schuldingen
	Les	Einführen der neuen Bücher Wdh. von Lesespielen der ersten Klasse
	Schr	Beschriften der neuen Bücher und Hefte
	VvT	Beschreiben eines Gegenstandes (Schuldinge)
	Rs	Bilden neuer Wörter aus vorgegebenen Buchstaben („SCHULANFANG“)
	Spb	Jeder Mensch hat einen Namen - Namenwörter werden groß geschrieben Wortgrenzen in einer Wörterschlange erkennen
Ma		Verschiedene Mengendarstellungen im ZB 30 Orientierungsübungen im ZB 30
Me		Wdh. bekannter Lieder
BE		Gestalten von Hefteinbänden
We		Techn. WE: Wdh. bekannter Werkzeuge und ihre richtige Handhabung Text. WE: Wdh. des Flechtens
Lü		Orientierungsübungen im Turnsaal
Erz.		Wir beginnen das neue Schuljahr mit Freude !

Sachunterricht

SU 1 In den Ferien haben wir viel Neues gesehen und erlebt

AM: Prospekte, Ansichtskarten, Fotos, Souvenirs, ev. Ferientagebücher
Klassengespräch: Besondere Erlebnisse während der Ferien
Unterschied zwischen Wohnort und Ferienort verbalisieren
(Klima, Aussehen der Umgebung, Pflanzen, ...)

SU 2 Was uns in der zweiten Klasse erwartet

AM: Schulbücher der zweiten Klasse
Vermutungen über den Stoff der zweiten Klasse äußern - Überprüfung anhand der Bücher

SU 3 Sicherer Schulweg

AM: 1 Papierhaus pro Kind
L gestaltet ungefähre Planskizze der Gegend rund um das Schulhaus an der Tafel, Wohnhäuser der Kinder werden in die Skizze eingefügt, K lässt „Spielmaxerl“ seinen Schulweg gehen und erklärt, wie es seinen Schulweg sicher zurücklegt

Deutsch

D/Sprechen

Anhand der mitgebrachten Ferienerinnerungen von den Ferien erzählen
Beschreiben von Schuldingen („Ich seh’, ich seh’, was du nicht siehst“; Tastspiel - Tasterfahrung verbalisieren,.....)

D/Lesen

Schmökern in den neuen Büchern, Orientierungsübungen

D/Schreiben

Beschriften der neuen Bücher

D/Verfassen von Texten

Schuldinge Satz für Satz beschreiben, von allgemeinen Sätzen zu immer spezielleren Aussagen finden - Ratespiel

D/Rechtschreiben

Buchstabenbausteinspiel/GA: Kinder bekommen Buchstabenkärtchen, die das Wort „SCHULANFANG“ ergeben, aus den Einzelbuchstaben sollen möglichst viele neue Wörter gebildet und aufgeschrieben werden

D/Sprachbetrachtung

Menschen haben verschiedene Vornamen - Suchspiele mit den Vornamen der Kinder
Wörterschlange mit den Vornamen der Kinder in Großbuchstaben - Trennen der einzelnen Namen - Großschreibung

Mathematik

M 1 Verschiedene Mengendarstellungen im ZB 30

Arbeit mit dem Legematerial (Zehnerstange, Einerwürferl), Legen mit Papiergeld,
Ungeordnete Mengen - Zusammenfassen zu Zehnern

M 2 Orientierungsübungen im ZB 30

Suchübungen auf der Zahlentafel, dem Zahlenstrahl
Finden der Zahlennachbarn

Musikerziehung

Wiederholen bekannter Lieder der ersten Klasse

Bildnerische Erziehung

Gestalten von Hefteinbänden; z.B.: Murmelrollbilder (Kartondeckel, Zeichenpapier, Fingerfarben, Glasmurmel) Farbkleckse in 2 oder 3 Farben werden auf dem Papier angebracht - Rollspuren der Murmel ergeben ein Muster

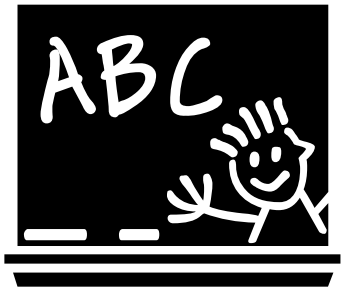
Werkerziehung

Techn. WE:	Wiederholung verschiedener Werkzeuge und deren richtige Handhabung Unfallverhütung
Text. WE:	Armbänder Wiederholung des Flechtens mit 3 verschiedenfarbigen Fäden Erlernen des Flechtens mit Fäden einer Farbe

Leibesübungen

Freies Laufen im Turnsaal ohne an andere Kinder anzustoßen
Wiederholen der Turnsaalregeln
Benennen der wichtigsten Geräte
Bewegungsspiele mit vorgegebenen und erfundenen Regeln
Wiederholen der Lieblingsspiele der erste Klasse

Name:	Datum:



Was wir in der 2. Klasse machen werden !

Wir werden

schreiben .

turnen .

schlafen .

lesen .

schwimmen .

Schi fahren .

plaudern .

Fenster putzen .

malen .

singen .

Geschichten erfinden .

© S. Martinuzzi

Wie viele neue Wörter könnt ihr aus diesen Buchstaben bilden ?
Schreibt sie auf !

S	C	H
U	L	A
N	F	A
N	G	

© S. Martinuzzi

Name:	Datum:

Wie

heißen

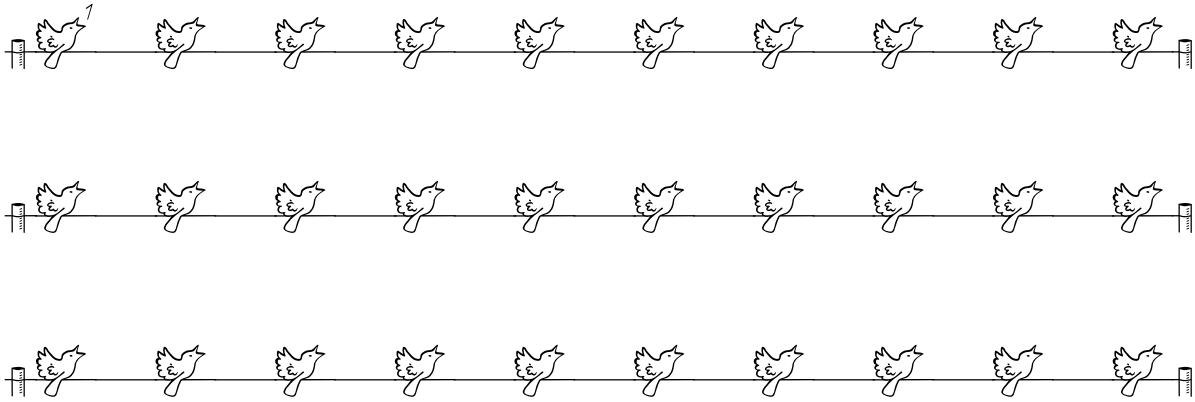
die

Kinder ?

© S. Martinuzzi

Name: .....

Lass‘ die Vögel die Zahlen von 1 – 30 singen !



1 Setze die fehlenden Zahlen ein !

12, ___, ___, 15, 16, ___, ___, 19

8, ___, ___, ___, 12, ___, 14, ___, 16

17, 18, ___, ___, ___, ___, 23, ___, 25

9, 10, ___, ___, ___, 14, 15, ___, 17

2 Zähle in 2-er Schritten !

14, ___, ___, 20, 22, ___, 26

6, ___, ___, 12, 14, ___, ___,___,___, 24

11, 13, ___, ___, ___, 21, ___, 25

19, ___, ___, ___, 27, ___

3 Ordne die Zahlen nach der Größe ! Beginne mit der kleinsten Zahl !

14, 8, 21, 18, 25, 3, 11 .....

30, 5, 17, 22, 14, 27, 8 .....

12, 27, 4, 28, 16, 6, 14 .....

4, 28, 15, 9, 11, 24, 29 .....

16, 28, 7, 13, 21, 5, 30 .....

© S. Martinuzzi

2. Woche

WT: <u>In der 2. Klasse</u>

S U		Unsere Schule - Orientieren im Schulhaus Viele Menschen arbeiten in der Schule Ich gehe gerne in die Schule
Deu	Spr	Vorbereiten und Führen von Interviews Informationen unverfälscht und höflich weitergeben
	Les	Eigenständiges Arbeiten mit Lesepuzzles Steigerung der Lesegeschwindigkeit
	Schr	Vorübungen zur Lateinschrift - Schwungübungen
	VvT	Freies Formulieren von Fragen - Notieren von Antworten Ordnen einer vorgegebenen Geschichte
	Rs	Arbeitswörter: Schuldinge
	Spb	Personen und Dinge haben Namen Namenwörter beginnen mit einem Großbuchstaben
Ma		Additives Ergänzen im ZB 10 Orientieren im Raum Analogierechnungen in den ersten drei Zehnern Zu- und Wegzählen im ZB 30 ohne Über- bzw. Unterschreitung
Me		Gehörschulung - Geräusche in unserer Klasse Lied: „Das klingende Klassenzimmer“
BE		Gestalten von Hefteinbänden
We		Techn. WE: Schranken aus Metall - Hebelspiel (4 UE) Text. WE: Weben - Püppchen: „Das bin ich“ (3 UE)
Lü		Laufspiele, Übungen zur Raumorientierung Vorübungen zur Rolle vorwärts
Erz.		Gestalten einer neuen Sitzordnung !

Sachunterricht

SU 1 Unsere Schule - Orientieren im Schulhaus

Benennen der verschiedenen Räume, Räume einzelnen Stockwerken zuordnen,
Rundgang durch das Schulhaus - je ein Foto von jedem Klassenraum > Plakat gestalten
Außenansicht: Welche Räume befinden sich hinter welchen Fenstern ?
Suchaufgaben im Schulhaus (In welchem Stock befindet sich der Werkraum, wie viele Türen gibt es im ersten Stock,.....)

SU 2 Viele Menschen arbeiten in der Schule

Tätigkeiten den verschiedenen Personen zuordnen, Interviews
Wie sieht ein Schultag für die Lehrer, den Direktor, den Schulwart,.... aus
Welche Arbeitsmaterialien werden für die verschiedenen Tätigkeiten gebraucht

SU 3 Ich gehe gerne in die Schule

Gründe, warum man gerne / nicht gerne in die Schule geht > wie kann man sich selber motivieren, wie kann Abhilfe geschaffen werden
Wie können wir unseren Schulalltag gestalten, damit er für alle angenehm ist
Welche Aufgaben, Regeln, Ziele der Schule sind vorgegeben, welche können von der Klassengemeinschaft bestimmt werden
(siehe z.B.: Bairlein: Freiarbeit in der Heimat- und Sachkunde, 2. Jahrgangsstufe; Vlg. Auer)

Deutsch

D/Sprechen

* Führen von Interviews, Fragen vorbereiten, Gespräch mit Schulwart, Direktor, Werklehrer, Religionslehrer, Klassenlehrer auf Kassette aufnehmen
* Informationen, Botschaften unverfälscht weitergeben - höfliche Gesprächsführung

D/Lesen

Eigenständiges Arbeiten mit Lesepuzzles
Auf- und Abbauen ganzer Sätze > Steigerung der Lesegeschwindigkeit

D/Schreiben

Schwungübungen - Schlaufen in verschiedenen Größen und Richtungen

D/Verfassen von Texten

* Schriftliches Vorbereiten der Interviewfragen in EA oder PA, Antworten mit Hilfe des Kassettenrekorders mehrmals anhören, zusammenfassen und notieren
* Ordnen von vorgegebenen Geschichten (Ferienerlebnis, Tagesablauf in der Schule,...)

D/Rechtschreiben

Arbeitswörter: Schuldinge, Räume, Personen in der Schule

D/Sprachbetrachtung

Personen und Dinge haben Namen (Suchspiel: Personen und Dinge in unserer Schule)
Namenwörter beginnen mit einem Großbuchstaben

Mathematik

M 1 Additives Ergänzen im ZB 10

AM: Eierschachtel, Würfel in 2 Farben
PA: Legen einer bestimmten Anzahl, Partner nennt Ergänzungszahl auf zehn, Überprüfung durch Ergänzen mit der zweiten Würferlfarbe
EA: Rechenräder (Ergänzen auf 10) - Kontrolle/Hilfe durch Eierschachtel und Würferln ist möglich
Ergänzen auf Zahlen im ZB 10

M 2 Orientieren im Raum

Wo befinden sich Gegenstände in der Klasse (vor, neben, links, rechts, zwischen,.....)
Formulieren von Rätseln: „Ich seh', ich seh', was du nicht siehst. Es befindet sich links von der Tafel, an der Wand,.....)

M 3 Analogierechnungen in den ersten drei Zehnern

Ausgehend von den Rechenoperationen im ersten Zehner analoge Rechnungen im zweiten und dritten Zehner lösen, solche Rechnungen auch unter Zuhilfenahme der Zahlentafel selber finden

M 4 Zu- und Wegzählen im ZB 30 ohne Über/Unterschreitung

Übungsrechnen unter Zuhilfenahme der Zahlentafel

Musikerziehung

Hörerziehung: Geräusche in unserem Klassenzimmer
Dinge im Raum durch Anschlagen zum Klingen bringen, Geräuschstraßen zusammenstellen
Liederarbeitung: „Das klingende Klassenzimmer"
(siehe: Maierhofer/Kern: Sim-Sala-Sing; Vlg. Helbling)

Bildnerische Erziehung

Gestalten von Hefteinbänden
z.B.: Stoffffleckerldruck - Schneckenhaus
Fingerdruck - Schmetterlinge (Fingerabdrücke in verschiedenen Farben als Schmetterlingskörper, Flügel und Fühler werden mit Filzstift ergänzt)

Werkerziehung

Techn. WE: Anhand des Lehrermodells Funktion und Bewegungsablauf beschreiben
Metalllochstreifen trennen und reibungsvermindert montieren können (KONTERN)
Teile des Schrankens benennen können
Andere Hebelelemente in der Umwelt finden können
(siehe WORKSHOP - Tanzer Grundstufe I)
Text. WE: siehe 3. Woche

Leibesübungen

Laufspiele: Laufspiele mit verschiedenen Kleingeräten
„Komm' mit - lauf' weg !"
Raumorientierung: Quadrat aus Langbänken
- Übungen zu den Begriffen: innen, außen, auf, unter, neben
Vorübungen zur Rolle vorwärts

Name: .....

Wie stimmt der Satz ?

Wir springen nicht von der Matte / Schulbank herunter.

Wir grüßen, / klatschen, wenn wir das Klassenzimmer betreten.

Wir kommen um Mitternacht / pünktlich zur Schule.

Wir gießen / helfen unseren Nachbarn.

Wir folgen / gehören der Lehrerin.

Wir werfen Papier in den Schulhof. / Papierkorb.

Wir packen unsere Schultasche / Reisetasche ordentlich.

Wir hüpfen auf, / zeigen auf, wenn wir etwas sagen wollen.

© S. Martinuzzi

Name:	Datum:

Ordne die Wörter richtig ein !

der	die	das

✂.....

Hefteinband	Essunterlage	Löschblatt
Schultasche	Radiergummi	Spitzer
Füllfeder	Lesebuch	Heftmappe
Filzstift	Turnhose	Dreieck
Federpennal	Aufgabenheft	Pinsel

© S. Martinuzzi

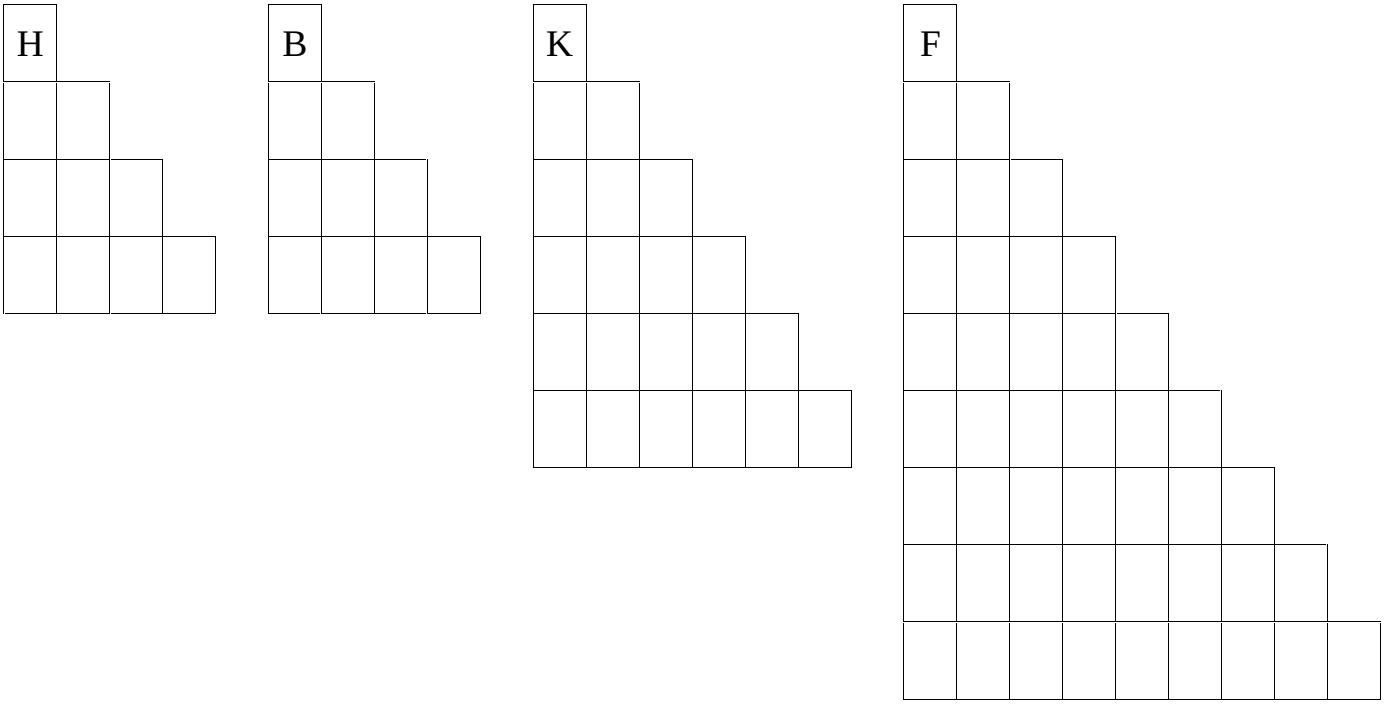
Name : .....

1) Fülle die Lücken und schreibe das Wort richtig darunter !

Schu__e	K__asse	H__ft	le__en
.....	.....	.....	.....
Füll__eder	Schult__sche	Heftmapp__	
.....	.....	.....	
__uch	Bu__tstift	S__itzer	L__neal
.....	.....	.....	.....

2) Baue die Wörter richtig auf !

Heft, Buch, Klasse, Füllfeder



© S. Martinuzzi

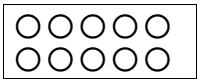
Name: .....

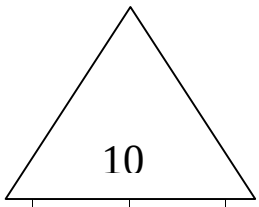
1) Welche Zahlen fehlen hier ?

1		3	4				8		10

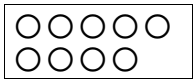
10	9			6		4			1

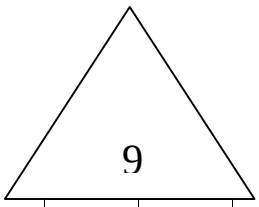
2) Ergänze !



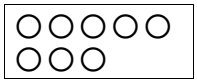


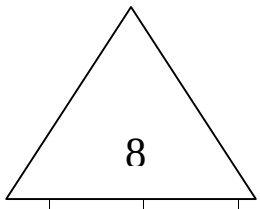
6	
3	
8	
5	
2	
7	





4	
1	
8	
5	
3	
7	





2	
5	
7	
1	
4	
6	

3) Schreibe die Ergänzungsrechnungen auf !

3	7	10	2	5	8	1	4	9	6	➜	10

....

....

....

....

....

© S. Martinuzzi

Name: .....

Ergänze und male in 2 verschiedenen Farben an !

5 = 2 + ☐

5 = 4 + ☐

5 = 1 + ☐

5 = 3 + ☐

7 = 5 + ☐

7 = 2 + ☐

7 = 6 + ☐

7 = 1 + ☐

9 = 2 + ☐

9 = 4 + ☐

9 = 6 + ☐

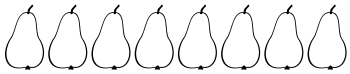
9 = 3 + ☐

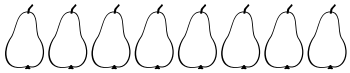
9 = 1 + ☐

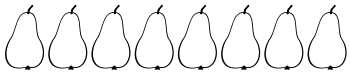
9 = 5 + ☐

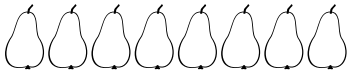
9 = 0 + ☐

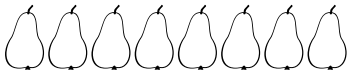
9 = 7 + ☐

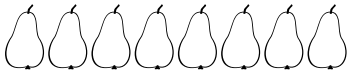

8 = 7 + ☐

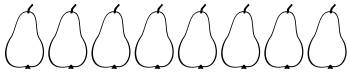

8 = 4 + ☐

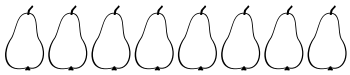

8 = 8 + ☐


8 = 1 + ☐


8 = 6 + ☐


8 = 3 + ☐


8 = 5 + ☐

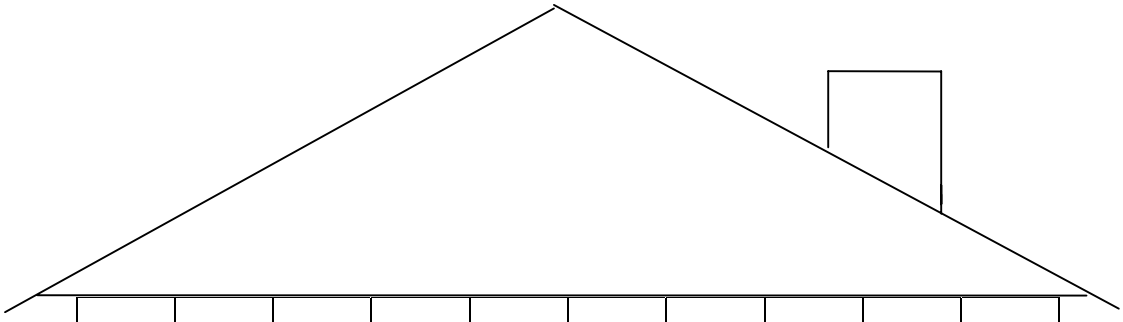

8 = 2 + ☐

<u>Finde möglichst viele Plusrechnungen, die genau 10 ergeben !</u>
<u>Du darfst 2 oder auch 3 Zahlen zusammen rechnen !</u>

……	……	……
……	……	……
……	……	……
……	……	……
……	……	……

© S. Martinuzzi

Name: .....



21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Wir rechnen im 30-er Häuschen !

5 + 2 = ...	9 – 4 = ...	3 + 6 = ...	7 – 2 = ...
15 + 2 = ...	19 – 4 = ...	13 + 6 = ...	17 – 2 = ...
25 + 2 = ...	29 – 4 = ...	23 + 6 = ...	27 – 2 = ...

4 + 3 = ...	10 – 2 = ...	6 + 2 = ...	9 – 7 = ...
.... + 3 = ...	.... – 2 = ...	.... + 2 = ...	.... – 7 = ...
.... + 3 = ...	.... – 2 = ...	.... + 2 = ...	.... – 7 = ...

5 + 1 = ...	8 – 2 = ...	2 + 7 = ...	10 – 5 = ...
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....

© S. Martinuzzi

3. Woche

WT: Ich bin ein ganz besonderer Mensch

S U		Mein Steckbrief Eigenschaften, die mich auszeichnen Eigene Gefühle und Stimmungen beschreiben
Deu	Spr	Sich selber und andere beschreiben Erlernen eines kurzen Theaterstücks „Fisch ist Fisch“
	Les	Vorlesegeschichte: „Fisch ist Fisch“ (Leo Lionni) Lesen mit verteilten Rollen
	Schr	Einführung Lateinbuchstaben: A a
	VvT	„Das bin ich“ - Einzelaufsatz
	Rs	Vorname, Familienname, Adresse AW: groß, klein, blond, braun, kurz, lang, lustig, traurig,.....
	Spb	Wiewörter beschreiben uns - Kleinschreibung Großschreibung des Satzbeginns
Ma		Umkehraufgaben (Plus- und Minusrechnungen) im ZB 10 Plusrechnungen mit 3 Zahlen im ZB 10 Übungsrechnen im ZB 20 Zu- und Wegzählen im ZR 30 ohne Über- bzw. Unterschreitung
Me		Erstellen einer instrumentalen Begleitung zum Theaterstück „Fisch ist Fisch“
BE		A 3: „Das bin ich“ - Deckfarben, Wachsmalkreiden Gestalten der Kulissen für das Theaterstück
We		Techn. WE: Schranken aus Metall - Hebelspiel Text. WE: Weben - Püppchen: „Das bin ich“
Lü		Wiederholen des sachgerechten Mattentransports Rolle vorwärts
Erz.		Das Anderssein anderer Menschen akzeptieren lernen !

Sachunterricht

SU 1 Mein Steckbrief

Beachten der eigenen äußeren Merkmale (z.B.: Augenfarbe, Größe, Haarfarbe,....)
Begriffsbildung: Familienname, Vorname, Geschwister,...
Meine Vorliebem (z.B.: Lieblingsspeise, Hobby, Lieblingsfarbe, Lieblingstier,.....)
Daten des Steckbriefes von einzelnen Kindern erfragen
Ausfüllen eines Steckbriefrasters (kann als erste Seite des Merkheftes oder eines „Ich-Heftes“ verwendet werden)
(Anregungen z.B. bei: Andresen: Das zweite Schuljahr)

SU 2 Eigenschaften, die mich auszeichnen

Welche Eigenschaften können Menschen zugeschrieben werden - Sammeln von Wiewörtern
Eigenschaften, die auf mich zutreffen
Welche Eigenschaften werden mir von anderen zugeschrieben

SU 3 Gefühle und Stimmungen in bestimmten Situationen beschreiben

Situationen, in denen ich lustig, traurig, wütend,.....war
Wie äußern sich Gefühle in der Mimik, Gestik, Körperhaltung (Denkmalspiel)
(Anregungen z.B. bei:Knister/Maar: Frühling, Spiele, Herbst und Lieder; Vlg Ravensburger)

Deutsch

D/Sprechen

* Sich selber und andere beschreiben
  Aus einer Auswahl von Wiewörtern für sich selber passende heraussuchen und diese in Sätzen anwenden
  Ratespiel: Das Aussehen und die Eigenschaften eines anderen beschreiben, die Person soll aufgrund der Beschreibung erkannt werden
* Gestalten des Theaterstücks: „Fisch ist Fisch“ - Auswendiglernen kurzer Dialoge, pantomimisches Spiel zum vorgelesenen Text (siehe: Grundschulmagazin 5/96)

D/Lesen

Lesen mit verteilten Rollen
Sprachmelodie der Aussage der Sätze anpassen
Gefühle und Stimmungen im Lesen ausdrücken

D/Schreiben

Einführung der Lateinbuchstaben: A a

D/Verfassen von Texten

„Das bin ich“ - Einzelaufsatz
Jedes Kind beschreibt sich selber in einigen Sätzen, ohne dabei seinen Namen zu nennen, die Sätze werden auf einzelne Papierstreifen geschrieben und in ein Kuvert gesteckt - wie viele Satzstreifen müssen vorgelesen werden, bis wir den Autor der Sätze erkennen ?

D/Rechtschreiben

Rechtschreibliche Sicherung von Name, Vorname, Adresse
Individuelle Auswahl: Wiewörter, die mich beschreiben

D/Sprachbetrachtung

Kleinschreibung von Wiewörtern, Ordnungsübungen: Namenwörter - Wiewörter
Großschreibung des Satzbeginns

Mathematik

M 1 Umkehraufgaben (Plus- und Minusrechnungen) im ZB 10

Umkehraufgaben zu Plusrechnungen im ZB 10 selber finden
Unter Zuhilfenahme grafischer Mengendarstellung selber zur dargestellten Menge eine Plusrechnung und die dazu passende Umkehraufgabe finden

M 2 Plusrechnungen mit mehreren Zahlen im ZB 10

Würfelspiel: Wie oft kann man würfeln, ohne dass die Summe der Augenzahl 10 übersteigt ?
Plusrechnungen mit 3 Zahlen

M 3 Übungsrechnen im ZB 20

Würfelspiel: Durch Zu- und Wegzählen der gewürfelten Augenzahl soll eine vorher bestimmte Endzahl erreicht werden
Übungsrechnen mit Über- und Unterschreitung des ersten Zehners

M 4 Zu- und Wegzählen im ZR 30 ohne Über- bzw. Unterschreitung

Analogierechnungen in den ersten drei Zehnern
Übungsrechnen mit Hilfe der Zahlentafel

Musikerziehung

Erstellen einer instrumentalen Begleitung zum Theaterstück „Fisch ist Fisch“
Gestalten einer „Unterwassermusik“ (Glockenspiele, Gitarre,.....)
Zuordnen einzelner Instrumente zu den Spielszenen

Bildnerische Erziehung

* A 3: „Das bin ich“ - Deckfarben, Wachsmalkreiden
* Gestalten der Kulissen für das Theaterstück (Unterwasserwelt - Deckfarben, Collage)

Werkerziehung

Techn. WE:	siehe 2. Woche
Text. WE:	Weben - Püppchen: „Das bin ich“ Ein einfaches Gewebe auf einem Webgerät herstellen Musterbildung durch Farbwechsel Kette- und Schussfäden bestimmen können Arme, Zopf flechten Rechts-Linksverband - beidhändiges Weben (siehe Textil-Stunde (169); ALS- Verlag)

Leibesübungen

Wiederholen des sachgerechten Mattentransports
Rollen um die Längsachse (alleine, Partnerrollen)
Rückenschaukel
Rolle vorwärts
Rolle vorwärts mit Beendigung der Übung im geraden Stand

Das bin ich

Vorname: .....

Familienname: .....

geboren am: .....

Haarfarbe: .....

Augenfarbe: .....

Größe: ..... Gewicht: .....

Adresse: .....

Geschwister: .....

Freunde: .....

Lieblingsfarben: .....

Lieblingsspiel: .....

Lieblingsspeise: .....

Lieblingstier: .....

Daumenabdruck:

Bild:

© S. Martinuzzi

Name: .....

Welche Eigenschaften treffen auf dich zu ?

Kreise ein, was für dich passt !

fleißig lustig ehrlich schlampig gescheit genau vorlaut
freundlich wild unehrlich bequem grantig traurig
hilfsbereit ordentlich pünktlich ängstlich wütend
ordnungsliebend still rauflustig ungeduldig nett

Bilde Sätze, die für dich stimmen !

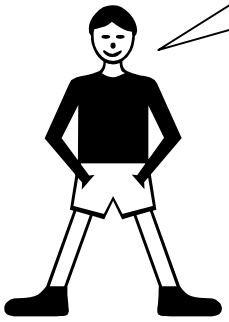
		immer	
		oft	
Ich	bin	selten	_____ .
		manchmal	
		nie	

© S. Martinuzzi

Name : .....

Wir üben diese Wörter :

groß, blond, braun, kurz, lang,
lustig, nett, fleißig, ehrlich, pünktlich



1. Übertrage die Wörter in die Druckschrift !

GROß	BLOND	BRAUN	KURZ	LANG
.....	.....	.....	.....	.....
LUSTIG	NETT	FLEIßIG	EHRLICH	PÜNKTLICH
.....	.....	.....	.....	.....

2. Fülle die Lückenwörter !

ne___ ,br___n ,l__ng ,ehrli___ ,gro___ ,bl__d,

p__nktli___, lu___ig ,___rz ,fl___ßig

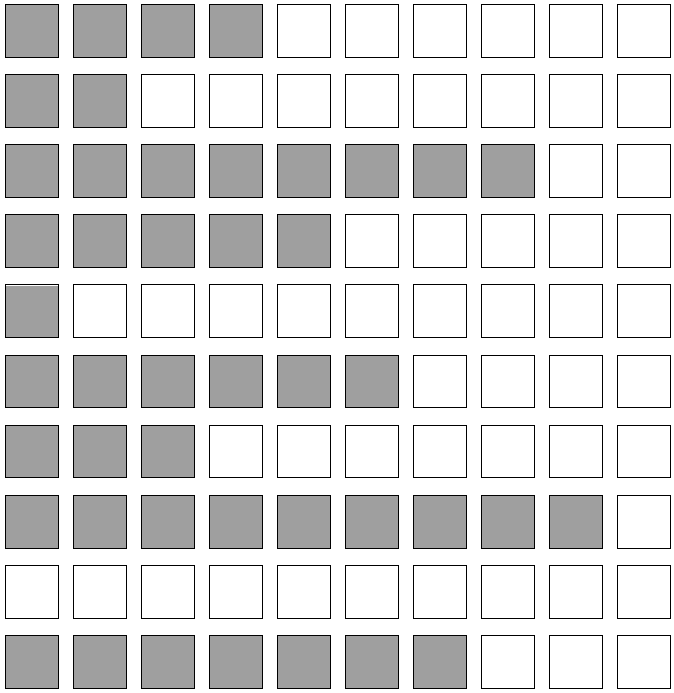
3. Schreibe das ganze Wort !

fl	lu	ku	gr	br
.....	.....	.....	.....	.....
pü	ne	bl	eh	la
.....	.....	.....	.....	.....

© S. Martinuzzi

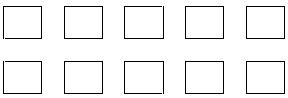
Name: .....

Plusaufgaben und Minusaufgaben sind miteinander verwandt !

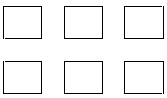


4 + 6 = 10	10 – 6 = 4
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....

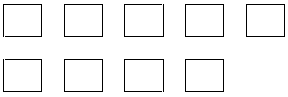
Denke dir nun selber Rechengeschichten aus und male immer in 2 verschiedenen Farben an !



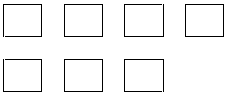
....



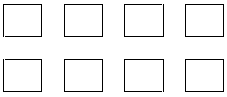
....



....



....



....

© S. Martinuzzi

Name: .....

Denke dir zu den angegebenen Zahlen verschiedene Rechengeschichten aus, schreibe auch die Umkehraufgaben dazu !

☐ ☐ ☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ....

☐ ☐ ☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ....

☐ ☐ ☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐ ☐ ....

☐ ☐ ☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐ ☐ ....

☐ ☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐ ☐ ....

☐ ☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐ ☐ ....

☐ ☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐ ....

☐ ☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐ ....

☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐ ....

☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐ ....

☐ ☐ ☐
☐ ☐ ....

© S. Martinuzzi

4. Woche

WT: Wir sind eine Gemeinschaft

S U		Wir sind eine Klassengemeinschaft Klassensoziogramm Einführen von Klassenordnern
Deu	Spr	Formulieren von Klassenregeln Frage-Antwort-Kennenlernspiel
	Les	Geschichte „Wir sind eine Perlenkette“
	Schr	Einführung Lateinbuchstaben: B b, C c
	VvT	Sätze über einzelne Mitschüler formulieren - „Klassenfoto“
	Rs	Kleinschreibung von Tunwörtern AW: Tunwörter „Was wir in der Schule tun“
	Spb	Tunwörter können sich verändern (Nennform / „ich“- Form)
Ma		Vorübungen zum Malnehmen Umwandeln von Plusrechnungen in Malrechnungen Einführung der 2-er Malreihe Übungsrechnen im ZB 30
Me		Lied: „Ich bin ich und du bist du,.....“ „Elefanten wandern 2 und 2“
BE		Deckfarben, A1, Gruppenarbeit: Szenenbilder zum Lied Wachsmalkreiden, kreisförmig: „Wir sind eine Perlenkette“
We		Techn. WE: Schranken aus Metall - Hebelspiel Text. WE: Herstellen eines Gruppenbildes aus den Webpüppchen
Lü		Spiele zur Gemeinschaftsbildung Rolle rückwärts
Erz.		Wir helfen zusammen - jeder übernimmt Aufgaben innerhalb der Klasse !

Sachunterricht

SU 1 Wir sind eine Klassengemeinschaft

Was wir voneinander wissen - besseres Kennenlernen erleichtert das Zusammenleben

* **Frage-Antwort-Kennenlernspiel**: Ausfüllen von Lückensätzen (z.B. ..... isst gerne Spinat.) Für jede Aussage soll ein Kind gefunden werden
* Wir wollen uns auch in ein paar Jahren aneinander erinnern - Merkhefteintrag:
  Klassenfoto, OH-Folie darüber geklappt - jedes Kind bekommt eine Nummer,
  Zu jeder Nummer wird ein passender Satz geschrieben
  (z.B. Maxi isst gerne Orangen.)

SU 2 Klassensoziogramm

Welche Kinder in der Klasse stehen dir nah, welche fern ?

* Formen von Plastilinfiguren, jedes Kind sucht für seine Figur einen Platz nah oder fern von den anderen Figuren - diese Aufstellung kann täglich geändert werden
* AM: Namenskärtchen aller Kinder
  Der eigene Name wird in die Mitte eines Blattes geschrieben, die anderen Kinder werden je nach Nähebedürfnis rund um den eigenen Namen geklebt
  (Anregungen siehe: Andresen: Das zweite Schuljahr)

SU 3 Einführen von Klassenordnern

Arbeiten, die in unserer Klasse erledigt werden sollen (z.B. Blumen gießen,.....)
Jeder übernimmt Aufgaben in unserer Gemeinschaft - Organisation der Klassendienste

Deutsch

D/Sprechen

Formulieren von Klassenregeln / Gesprächsregeln anhand des Liedes „Ich bin ich..."
„Frage-Antwort-Kennenlernspiel": Formulieren von sinnvollen Fragesätzen

D/Lesen

Geschichte „Wir sind eine Perlenkette" - sinnerfassendes Lesen
(siehe: RAABits Volksschule 4/96)

D/Schreiben

Einführung Lateinbuchstaben: B b, C c
Buchstabenverbindungen

D/Verfassen von Texten

Was ich über meine Mitschüler weiß über einzelne Mitschüler einen Satz schreiben
Das beschriebene Kind darf aus mehreren Sätzen auswählen, welcher für das Klassenfoto ausgewählt wird (SU 1)

D/Rechtschreiben

Kleinschreibung von Tunwörtern
Was wir in der Schule alles tun: schreiben, turnen, lachen, singen, malen,.....

D/Sprachbetrachtung

Tunwörter in der Nennform und in der „ich"-Form anwenden, diese Formen bilden
Aus Stichwortgruppen in der Nennform Sätze in der „ich" - Form bilden
(z.B.: mit anderen Kindern lachen - Ich lache oft mit anderen Kindern.)

Mathematik

M 1 Vorübungen zum Malnehmen

Zusammenfassen von Mengen mit gleicher Anzahl
Verbalisieren, wie oft mal man bestimmte Dinge tut (z.B.: in Verbindung mit Hörrätseln „Wie oft hast du ein Geräusch / eine Geräuschabfolge gehört ?)
Arbeitsaufträge durchführen (z.B.: ein Kind auf eine bestimmte Art 5 mal begrüßen,.)
Malaufträge (z.B.:„Im Aquarium“, Male 2 mal 3 Fische,die nebeneinander schwimmen)
(Anregungen z.B. bei: Wunderlich: 1x1 mit allen Sinnen; Vlg. AOL)

M 2 Rechnungen mit mehreren Summanden in Malrechnungen umwandeln

Aufzeigen und Festigen der Verbindung von Plus- und Malrechnung (ev. symbolisiert durch die 2 Figuren der Schnecke und der Maus - welche Schreibweise wählt die langsame Rechenschnecke, welche die schnelle Rechenmaus)

M 3 Einführung der 2-er Malreihe

Mögliche Ausgangsproblemstellungen: Kinder in der 2-er Reihe sind zu zählen, Patschenschlange
Aufbau des „Zwanzgerls“: Grafische Gestaltung eines 20-er Wurms mit jeweils 2 Socken als Beine an einem Pappteller - zählen in 2-er Schritten
Sesseltanz: Selber Spielgedanke wie bei dem bekannten Spiel, es müssen jedoch immer 2 Kinder übereinander auf einem Sessel sitzen, nach jeder Spielrunde wird verbalisiert, wie viele Kinder noch im Spiel sind (als Plus- und als Malrechnung)
Gestalten eines Armbandes aus den Zahlen der 2-er Malreihe, **Malsätzchen zu grafischen Darstellungen finden**

M 4 Zu- und Wegzählen im ZB 30 ohne Über- bzw. Unterschreitung

Übungsrechnen ohne Verwendung von Hilfsmitteln

Musikerziehung

Liederarbeitung: „Ich bin ich und du bist du“ (siehe: Klein/Weber: Die kleine Lerche;Vlg. Diesterweg)
„Elefanten wandern 2 und 2“ (siehe: Kral/Rudlof/Teiner: Palette 1-2; Vlg. ÖBV)

Bildnerische Erziehung

* Gruppenarbeit, Deckfarben: Szenenbilder zum Lied „Ich bin ich und du bist du“ z.B.: „....wenn du fällst, helf’ ich dir auf...“
* „Wir sind eine Perlenkette“, jedes Kind zeichnet sich selbst in eine Perle (runder Papierteller) - die einzelnen Perlen werden zu einer Perlenkette aufgefädelt (Klassenschmuck)

Werkerziehung

Techn. WE: siehe 2. Woche
Text. WE: Gruppenbild: Fertiggestalten des Püppchens mit Perlen, Filz, Maschen,.....
Auf einer textilen Fläche die Püppchen zu einem Gruppenbild anordnen, Gestaltungsmöglichkeiten für einen Hintergrund finden

Leibesübungen

Spiele zur Gemeinschaftsbildung

* Kennenlernspiele, Denkmalspiel, Übungen, die gegenseitige Hilfe erfordern, Übungen zur Rolle rückwärts
* Vorübungen: Rückenschaukel, Rückenschaukel in den Grätschstand
* Rolle rückwärts auf der schiefen Ebene
* Rolle rückwärts vom Hockstand in den Hockstand

*

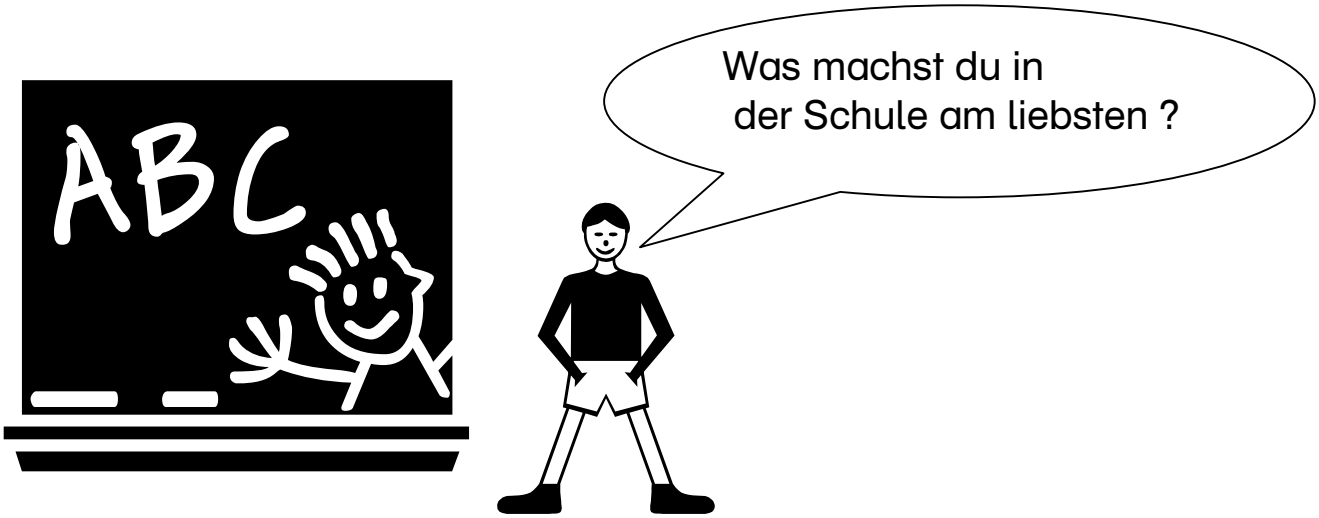
Name : .....

Suche immer ein Kind, für das der Satz stimmt und trage den Namen ein !

..... isst gerne Palatschinken.	..... hat ein Haustier.	..... hat 2 Geschwister.
..... war schon einmal am Meer.	..... kann mit dem Fahrrad fahren.	..... hat einen Bruder.
..... ist schon auf einem Pferd geritten.	..... hat eine Schwester.	..... geht gerne ins Kino
..... turnt gerne.	..... singt gerne.	..... schreibt gerne Geschichten.
..... hat grüne Augen.	..... hat blonde Haare.	..... trägt Ohrringe.

© S. Martinuzzi

Name: .....



Ich turne am liebsten.

lesen, turnen, rechnen, malen, singen,
schreiben, basteln, reden, spielen, zeichnen, ...

© S. Martinuzzi

Name: .....

Ich helfe mit, damit es in unserer Klasse schön ist !

Jemand soll die Tafel löschen.

Jemand soll die Hefte austeilen.

Jemand soll die Blumen gießen.

Jemand soll die Milch holen.

Jemand soll die Klasse aufräumen.

Jemand soll das Klassenbuch in die Direktion bringen.

© S. Martinuzzi

Name : .....

In der Schule haben wir viel zu tun !

rechnen	male	singen	spreche
turne	sprechen	zeichne	turnen
schreibe	zeichnen	rechne	schreiben
werke	singe	werken	malen

Ringle die zusammen gehörenden Wörter in der gleichen Farbe ein !
Nun schreibe die Wörter auf !

rechnen	.....	.....	.....
rechne	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....

Verbinde die Wortteile, dann schreibe einmal: wir ....., ich .....

schrei	ken	.....
spre	fen	.....
wer	chen	.....
le	ben	.....
lau	sen	.....

© S. Martinuzzi

Name: .....

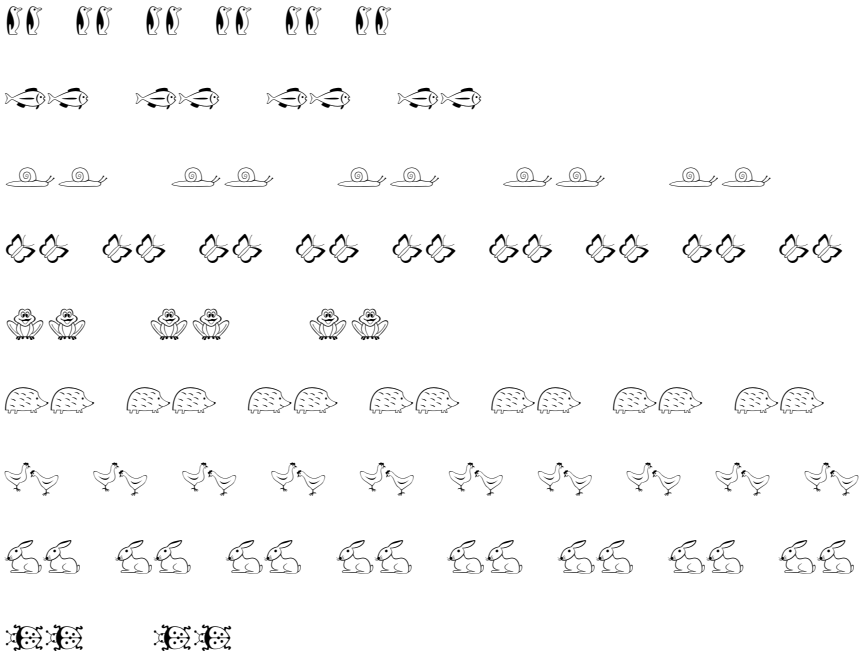
Überlege, wie die viel schnellere Maus diese Rechnungen aufschreiben würde !

3+3+3+3+3+3+3+3 =	8 · 3 =
4+4+4+4 =	
7+7+7+7+7+7 =	
9+9 =	
2+2+2+2+2+2+2+2+2+2 =	
5+5+5+5+5 =	
3+3+3 =	
8+8+8+8+8+8+8+8 =	
7+7+7+7 =	
2+2+2+2 =	
10+10+10+10+10 =	
8+8+8 =	
9+9+9+9+9+9+9+9 =	
3+3+3+3+3 =	
5+5+5+5+5+5+5+5+5+5 =	
4+4+4+4+4+4+4+4 =	
6+6+6+6+6 =	

© S. Martinuzzi

Name: .....

Schreibe das passende Malsätzchen auf und rechne !



.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Verbinde die richtigen Kästchen !

8 · 2	12	2 · 2	6
2 · 2	4	8 · 2	18
7 · 2	8	1 · 2	4
1 · 2	2	3 · 2	8
9 · 2	20	7 · 2	2
4 · 2	6	9 · 2	14
6 · 2	18	6 · 2	10
3 · 2	10	4 · 2	20
10 · 2	16	10 · 2	12
5 · 2	14	5 · 2	16

© S. Martinuzzi

5. Woche

WT: Früchteforscher unterwegs

S U		Kennenlernen verschiedener Früchte Beschreiben, Erforschen, Benennen der einzelnen Teile einer Frucht Obst kann haltbar gemacht werden
Deu	Spr	Formulieren von Früchterätseln Gestalten einer „Früchteschau“
	Les	Sachtexte zu den einzelnen Früchten, sinnerfassendes Lesen
	Schr	Einführung Lateinbuchstaben: D d
	VvT	Zusammenfassen von Sachinformationen - Obstbuch Hilfstexte für die „Früchteschau“ entwerfen
	Rs	AW: Früchte (Purzelwörter, Lückenwörter, ..), essen - isst Wochentext
	Spb	Früchten ihren Artikel zuordnen Mehrzahlbildung von Namenwörtern (Früchte)
Ma		Festigung der 2-er Malreihe Durchforschen der Zahlenreihe: gerade/ungerade Zahlen Übungsrechnen im ZB 30
Me		Lied zur „Früchteschau“: „Ich ess’ so gern Bananen....“ Erkennen, Benennen, Unterscheiden von ORFF-Instrumenten
BE		Gestalten von Packpapierhemden für die „Früchteschau“ Collage: „Der Marktstand“
We		Techn. WE: Schranken aus Metall - Hebelspiel Text. WE: Applikation - Obst (2UE)
Lü		Steigerung der Trittsicherheit Spiele mit dem Seil
Erz.		Obst vor dem Verzehr waschen !

Sachunterricht

SU 1 Kennenlernen verschiedener Früchte

Lehrausgang auf den Markt, **Benennen von Früchten**
Einrichten eines Marktstandes in der Klasse - Namenskärtchen für jede Frucht
Tast-, Riech- und Kostspiele
Unterscheiden: Waldfrüchte / Gartenfrüchte
Wo die Früchte wachsen (Baum/Strauch/Staude - bei uns/in fernen Ländern)

SU 2 Beschreiben, Erforschen, Benennen der einzelnen Teile einer Frucht

AM: Sachtexte zu einzelnen Früchten, Messer, Teller, Waage, Maßband,.....
PA: Erforschen einer Frucht, Ergebnisse der Klasse vorstellen, Gestalten eines Obstbuches - jedes Paar schreibt einen kurzen Text zu seiner Frucht, Zeichnungen, Bilder (die einzelnen Blätter können kopiert werden - jedes Kind erhält ein „Obstbuch“)
(Anregungen z.B. in: Lauster: Meine Pflanzenwelt; Vlg. Ensslin)

SU 3 Obst kann haltbar gemacht werden

Vorstellen von Kompott, Marmelade, Saft, Dörrobst,....
Klärung des Herstellungsvorgangs

Deutsch

D/Sprechen

Formulieren von Früchterätseln
Frageketten „Was isst du am liebsten ?“
Rollenspiel: Gespräch am Marktstand, Anpreisen von Waren
„Früchteschau“: Laufsteg (Tische) Musik, jedes Paar stellt die Frucht vor, über die es Informationen gesammelt hat („Meine Damen und Herren, hier sehen sie.....“)

D/Lesen

Sachtexte zu einzelnen Früchten, Unterstreichen wesentlicher Aussagen

D/Schreiben

Einführung Lateinbuchstaben: D d
Buchstabenverbindungen, Wörter: da, ab
Gestalten einer Seite für das Früchtebuch (Text, Skizzen, Bilder,...)

D/Verfassen von Texten

Zusammenfassen von Sachinformationen, Erfassen des Wesentlichen, Informationen in eigene Sätze umformen - Arbeit am Obstbuch
Hilfstexte für die „Früchteschau“ entwerfen

D/Rechtschreiben

AW: Früchte, essen - isst
Lückenwörter, Purzelwörter, Zusammensetzen von Wortteilen,
Arbeit am Wochentext

D/Sprachbetrachtung

Früchten ihren Artikel zuordnen
Mehrzahlbildung von Namenwörtern (Früchte)

Mathematik

M 1 Festigung der 2-er Malreihe

Welche Zahlen gehören zur 2-er Reihe
Einsetzen fehlender Zahlen
Zusammenfinden: Malrechnung - Ergebnis - grafische Darstellung
Auffädeln von Perlenketten
Domino, Puzzle, **Lotto**

M 2 Durchforschen der Zahlenreihe: gerade/ungerade Zahlen

Halbieren von Mengen , Begriffsbildung: gerade/ungerade Zahlen
Zusammenhang zur 2-er Malreihe herstellen
Veranschaulichung (Hausnummern auf beiden Straßenseiten)

M 3 Übungsrechnen im ZB 30 ohne Unter- bzw. Überschreitung

Wiederholen des Ergänzens innerhalb eines Zehners

Musikerziehung

* Lied zur „Früchteschau“: „Ich ess’ so gern Bananen....“ - Mitsingen des Textes zur Kassette, Bewegen zur Musik
* Erkennen, Benennen, Unterscheiden von ORFF-Instrumenten

Bildnerische Erziehung

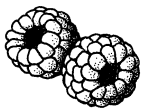
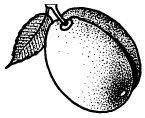
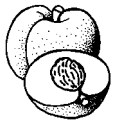
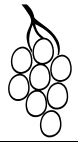
* Gestalten von Packpapierhemden für die „Früchteschau“ - Herstellen von Überwürfen aus Packpapier, Collage aus ausgeschnittenen und gemalten Bildern
* „Der Marktstand“ - A3, Wachsmalkreiden, Zeitschriften - Collage

Werkerziehung

Techn. WE:	siehe 2. Woche
Text. WE:	Den Begriff Applikation definieren können Fransende Stoffe = Gewebe-Maschenware, nicht fransende Stoffe = Filz unterscheiden können Eine Form mit Hilfe einer Schablone ausschneiden können Einfache Zier- und Befestigungsstiche erlernen und die ausgeschnittene Form auf einem textilen Grund mit den Stichen befestigen.

Leibesübungen

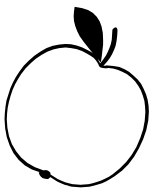
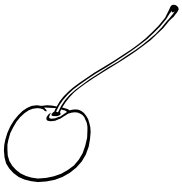
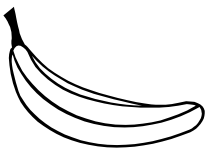
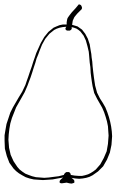
Steigerung der Trittsicherheit - Bewegen auf der schiefen Ebene
Spiele mit dem Seil
- Legen von Figuren
- Führen anderer Kinder
- Schwingen des Seils
- Pferdchenspiel
- Fußmuskelübungen mit dem Seil

Wer bin ich ?		stimmt	stimmt nicht
	Birne	o	o
	Himbeere	o	o
	Heidelbeere	o	o
	Orange	o	o
	Ribisel	o	o
	Mandarine	o	o
	Ananas	o	o
	Weintraube	o	o
	Kirsche	o	o
	Pfirsich	o	o

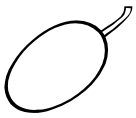
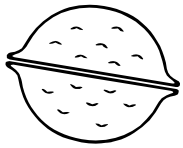
© S. Martinuzzi

Name: Datum:

Wie heißen diese Früchte ? Schreibe die Namen darunter und male in der richtigen Farbe an !

l e p A f	sch K i e r	a B n a e n	B e r i n	b e d E r ee r

A s n a a n	auWeitnreb	i t Z n o e r	sch keZew t	ss u N

© S. Martinuzzi

Name : .....

Male die zusammen passenden Wortbausteine mit der gleichen Farbe an, dann schreibe die gefundenen Früchtenamen auf !

Pfir	ne	.....
A	ke	.....
Bir	pfel	.....
Kir	sich	.....
Zwetsch	sche	.....

Wein	bee	ge	.....
Him	tro	be	.....
Brom	ran	re	.....
Zi	trau	sel	.....
O	bi	ne	.....
Ri	bee	re	.....

Man	del	bee	ne	.....
Hei	chel	ri	re	.....
Sta	da	bee	re	.....

Welche Frucht hat sich zwischen diesen Wortbausteinen versteckt ?

Zwet	Ba	bee	na	ke	ne	.....
Him	trau	bee	sel	re	be	.....
Kir	A	chel	pfel	re	sich	.....
Zi	Wein	da	trau	sel	be	.....

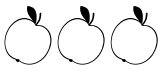
© S. Martinuzzi

Name : .....

essen – esse - isst

esse isst

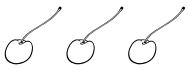
oft | gerne | selten | nie | immer | manchmal | täglich | nicht gerne

Ich ( ) [ ]  .

..... ( ) [ ] ..... .

Wir ( ) [ ] .

..... ( ) [ ] ..... .

Lisa ( ) [ ]  .

..... ( ) [ ] ..... .

Ich ( ) [ ] .

..... ( ) [ ] ..... .

© S. Martinuzzi

Name: .....

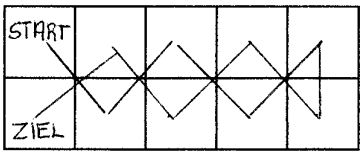
Verbinde, was zusammen gehört !

der	Gemüse	die	Salat
die	Spinat	der	Apfelkompott
das	Karotte	das	Zwetschke
der	Apfeltorte	die	Erdbeereis
die	Birnenmus	das	Ananas
das	Pfirsich	der	Zwetschkenkuchen
der	Kartoffelpüree	die	Ribiselgelee
die	Brombeere	das	Kiwi
das	Karfiol	der	Knoblauch

© S. Martinuzzi

Lotto zur Zweierreihe:

Lösungsmuster:



10 Du	4 ein	18 schon	6 und	20 genau
8 Rechen- meister.	2 hast	14 bist	12 sehr	16 geübt

$5 \cdot 2$	$2 \cdot 2$	$9 \cdot 2$	$3 \cdot 2$	$10 \cdot 2$
$4 \cdot 2$	$1 \cdot 2$	$7 \cdot 2$	$6 \cdot 2$	$8 \cdot 2$

© S. Martinuzzi

6. Woche

WT: Wir nehmen den Apfel unter die Lupe

S U		Die Teile des Apfels Der Apfelbaum im Jahreskreis Verwendung des Apfels Wir pressen Äpfel zu Apfelsaft
Deu	Spr	Situationsbezogenes Sprechen zu Bildgeschichten Zungenbrecher
	Les	Lesen einfacher Rezepte - Ausführen der Handlungsanweisungen Geschichte „Der Apfelkern“
	Schr	Einführung Lateinbuchstaben: E e
	VvT	Ordnen eines Handlungsablaufs Beschreiben eines Apfels
	Rs	Zusammengesetzte Namenwörter mit dem Wortteil „Apfel“ Differenzierungsübung - Erkennen richtig geschriebener Früchtenamen
	Spb	Satz als Sinneinheit erkennen Festigung: Früchten ihren Artikel zuordnen
Ma		Ergänzen auf den nächsten ganzen Zehner im ZB 30 Zuzählen mit Überschreitung im ZB 30 Aufbau des ZR 100 in Zehnerschritten Sachrechnen: Bei der Apfelernte
Me		Liederarbeitung: „Spannenlanger Hansl“ Verschiedene Trommeln und Trommelsprachen
BE		Stempeldruck: „Apfel, Birne“ Papiermaché: „Mein Apfelbaum“
We		Techn. WE: Die Anlegeleiter (2 UE) Text. WE: Applikation - Obst
Lü		Übungsverbindungen mit der Rolle vorwärts und rückwärts Seilspringen
Erz.		Wir werfen keine Lebensmittel weg !

Sachunterricht

SU 1 Die Teile des Apfels

Benennen der Teile des Apfels
Funktionen der einzelnen Teile kennen lernen
Versuch: Veränderung eines Apfels mit bzw. ohne Schale während einiger Tage
Merkhefteintrag
(Anregungen z.B. in: Ohr: A wie Apfel; Vlg. Auer)

SU 2 Der Apfelbaum im Jahreskreis

Teile des Apfelbaums benennen
Veränderungen des Aussehens des Baumes während des Jahres

SU 3 Verwendung des Apfels

Produkte, die aus Äpfeln hergestellt werden
Herstellen von Apfelsaft
Herstellen heißer Apfeltaschen aus Blätterteig, Apfelstrudel, Äpfel im Schlafrock,..
(siehe: Praxis Grundschule 4/96)

Deutsch

D/Sprechen

Situationsbezogenes Sprechen zu Bildgeschichten unter Zuhilfenahme von Stichwörtern
Zungenbrecher

D/Lesen

* Lesen einfacher Rezepte - Ausführen der Handlungsanweisungen
  (z.B.: Herstellen von Apfeltaschen in Gruppenarbeit)
* Vorlesegeschichte „Der Apfelkern“ - Differenzierung: Welche Teile der Geschichte entsprechen der Realität, welche sind erfunden
  (siehe: Lukan: Der Apfelkern, Vlg Veritas)

D/Schreiben

Einführung Lateinbuchstaben: E e
Buchstabenverbindungen

D/Verfassen von Texten

* Ordnen eines Handlungsablaufs - Wir pressen Apfelsaft
  Stichwortgruppen in die richtige Reihenfolge bringen
  Stichwortgruppen zu Sätzen umformen
* **Beschreiben eines Apfels**
  Lückentext ohne Wiewörtern wird entsprechend dem eigenen Apfel ausgefüllt

D/Rechtschreiben

Zusammengesetzte Namenwörter mit dem Wortteil „Apfel“
Differenzierungsübung - Erkennen richtig geschriebener Früchtenamen

D/Sprachbetrachtung

* Satz als Sinneinheit erkennen / Legespiel - ganze Äpfel ergeben ganze Sätze !
* Festigung: Früchten ihren Artikel zuordnen
  „der-die-das Ampel“ - Taschenlampe beleuchtet jeweils einen Begleiter - welche Früchte (Kinder mit Wortkärtchen) dürfen die Ampel nun passieren ?

Mathematik

M 1 Additives und subtraktives Ergänzen auf den nächsten ganzen Zehner

Zahlenrätsel: Wie viel fehlt auf den nächsten Zehner ?

M 2 Zuzählen mit Überschreitung im ZB 30

Wiederholen des Zuzählens mit Überschreitung unter Verwendung optischer Hilfsmittel
(Eierschachteln,.....)

M 3 Aufbau des ZR 100 in Zehnerschritten

Orientieren im ZB 100 - Zehnernachbarn, Zahlenreihen ganzer Zehner
Vergleichen von Zehnerzahlen (= > <)

M 4 Sachrechnen: Bei der Apfelernte

Mathematisieren von Sachsituationen
Rechenoperationen in Sachtexten erkennen
(wie viele Äpfel werden dazu gepflückt, wie viele Äpfel sind vom Baum gefallen,...)

Musikerziehung

Liederarbeitung: „Spannenlanger Hansl“
(siehe: Sulz: FANG AN, PROBIER, SING, MUSIZIER 1; Vlg. Helbling)
Bauen verschiedener Trommeln (Verpackungsmaterial) und Erfinden passender Notationen

Bildnerische Erziehung

* Stempeldruck, Drucken des Wortes APFEL oder BIRNE in den jeweiligen Umriss dieses Obstes, Ausmalen der freien Flächen in rot oder gelb (Buntstift)
* Plastisches Gestalten, Papiermaché auf Karton: „Mein Apfelbaum“

Werkerziehung

Techn. WE: Die Anlegeleiter
Aussehen und Funktion einer Leiter erarbeiten
Die Teile der Leiter (Holm, Sprossen) benennen können
Unterschied zwischen Anlege- und Stehleiter erkennen
Andere Leitern in der Umwelt finden
Aus Metalllochstreifen, Gewindestangen, Muttern (M4), Scheiben mit Rundloch, Rundholz (4mm) eine Anlegeleiter anfertigen
(siehe WORKSHOP - Tanzer Grundstufe I)
Unfallverhütung: Schraubstock verwenden, Material richtig einspannen, richtige Handhabung der Säge

Text. WE: siehe 5. Woche

Leibesübungen

* Übungsverbindungen mit der Rolle vorwärts und rückwärts
  Arbeit an der Mattenbahn, Rolle vorwärts über niedrige Hindernisse (Seil,..)
* Seilspringen
  Kennenlernen der richtigen Seillänge
  Erlernen des Seilspringens
  Spiele mit dem Seil

Name: Datum:

E e

E e E e E e E e E

E e E e E e E e E

E e

Edda

De

ade

©S. Martinuzzi

Name: .....

Mein Apfel

Der Apfel ist _____ .

Er hat eine _____ Schale.

Die Farbe der Schale ist _____ .

Der Apfel hat _____ Kerne.

Der Apfel schmeckt _____ .

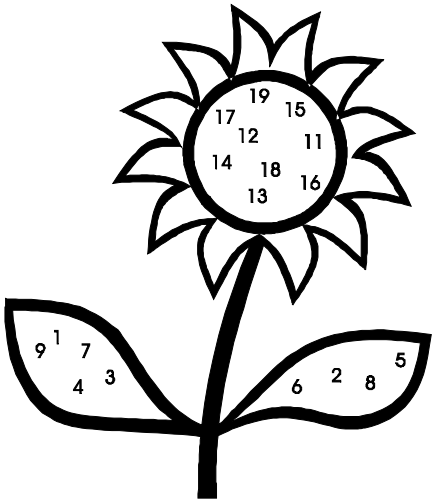
groß	-	klein
glatte	-	raue
rot	-	gelbgrün
viele	-	einen
süß	-	sauer

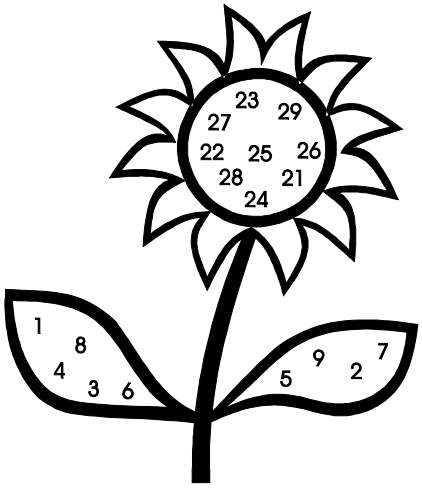
Schreibe über eine andere Frucht – z.B. über eine Birne, eine Zwetschke oder einen Pfirsich !

© S. Martinuzzi

Name: .....

Ergänze auf den nächsten Zehner, die Ergänzungszahlen findest du in den Blättern !





....

....

....

....

....

....

....

....

....

Überlege, wie der nächste Zehner heißt, dann ergänze !

14 + ... = ...	25 + ... = ...	4 + ... = ...
29 + ... = ...	11 + ... = ...	23 + ... = ...
21 + ... = ...	7 + ... = ...	12 + ... = ...
3 + ... = ...	18 + ... = ...	5 + ... = ...
24 + ... = ...	13 + ... = ...	28 + ... = ...

© S. Martinuzzi

Name : .....

Male an, was dazu gezählt wird !

14 + 8 = ...

12 + 9 = ...

8 + 4 = ...

18 + 5 = ...

5 + 7 = ...

9 + 8 = ...

15 + 7 = ...

13 + 8 = ...

7 + 9 = ...

13 + 9 = ...

6 + 8 = ...

17 + 4 = ...

14 + 7 = ...

15 + 9 = ...

8 + 7 = ...

19 + 3 = ...

16 + 8 = ...

8 + 5 = ...

16 + 6 = ...

17 + 6 = ...

© S. Martinuzzi

7. Woche

WT: Vom Gemüse

S U		Kennenlernen der gängigsten Gemüsesorten Unterscheiden von Obst und Gemüse Die Verwertung verschiedener Gemüsesorten
Deu	Spr	Tätigkeiten versprachlichen - Arbeitsanweisungen geben Anwenden häufig verwendeter Satzmuster
	Les	Lesen einfacher Rezepte - Ausführen der Handlungsanweisungen Lesen und Malen - sinnerfassendes Lesen
	Schr	Einführung Lateinbuchstaben: F f Schulung der Auge - Handkoordination
	VvT	Beschreiben eines Handlungsablaufs - Einzelaufsatz
	Rs	Wochentext - So bereiten wir eine Ansage vor Von gesicherten Wörtern zur Schreibung anderer Wörter kommen
	Spb	Vervollständigen von Lückentexten Erkennen von Namenwörtern, Zuordnen der Artikel
Ma		Festigung der 2-er Malreihe Additives Ergänzen auf den nächsten Zehner Additives Ergänzen im ZB 30 mit Überschreitung des Zehners Sachrechnen: „Einkäufe auf dem Markt“
Me		Liederarbeitung: „Karotten - Boogie“ „Tomatensalat“
BE		Collage: „Das Gemüsemännchen“
We		Techn. WE: Die Anlegeleiter Text. WE: Nähen - Karotte aus Filz
Lü		Vielfältiges Üben mit dem Seil Turnen an der Langbank
Erz.		Obst und Gemüse sind Teile einer gesunden Ernährung !

Sachunterricht

SU 1 Kennenlernen der gängigsten Gemüsesorten

Benennen verschiedener Früchte
Tast-, Riech- und Kostspiele
Begriffsbildung: saftig, scharf, mehlig,.....
Wo die Früchte wachsen (Strauch, über/unter der Erde,..... - bei uns/in fernen Ländern)
(Anregungen z.B. in: Lauster: Meine Pflanzenwelt; Vlg. Ensslin)

SU 2 Unterscheiden von Obst und Gemüse

Wiederholen der wichtigsten Obstarten
Ordnungsübungen mit den Früchten
Früchten die richtigen Farben zuordnen

SU 3 Die Verwertung verschiedener Gemüsesorten

Welches Gemüse kommt in unserem Speiseplan vor - wie wurde es verarbeitet
Herstellen eines griechischen Salats

Deutsch

D/Sprechen

* Tätigkeiten versprachlichen - Arbeitsschritte beim Herstellen des griechischen Salats benennen und anderen erklären
* „Bei Tisch“ - Anwenden häufig verwendeter Satzmuster
  „Bitte, gib’ mir noch etwas Salat !“

D/Lesen

Lesen einfacher Rezepte - Ausführen der Handlungsanweisungen
Lesen und Malen - Malen bzw. Ergänzen eines Bildes laut schriftlicher Anweisung

D/Schreiben

Einführung Lateinbuchstaben: F f
Buchstabenverbindungen, Wörter: fad, Affe,
Schulung der Auge - Handkoordination: Verbinden einzelner Punkte zu Bildern verschiedener Gemüsearten

D/Verfassen von Texten

Beschreiben eines Handlungsablaufs (Herstellung von griechischem Salat) mit differenzierter Hilfestellung (Lückentext, ungeordnete Sätze, Wortgruppen, Hilfswörter,.....)

D/Rechtschreiben

* Wochentext - So bereiten wir eine Ansage vor Kennenlernen verschiedener Übungsformen (Dosendiktat, Laufdiktat, Wörterkartei,.....)
* Von gesicherten Wörtern zur Schreibung anderer Wörter kommen
  Zusammensetzungen mit den Wörtern Suppe, Salat, Auflauf,..... selbständig bilden
* **Arbeitswörter: viel - fiel**

D/Sprachbetrachtung

Vervollständigen von Lückentexten
Erkennen von Namenwörtern, Zuordnen der Artikel
Sammeln von Namen aus der Lebenswelt des Kindes - Namen von Früchten

Mathematik

M 1 Festigung der 2-er Malreihe

Umwandeln von Plus- in Malrechnungen
Auswendiglernen der 2-er Malreihe
Anwenden der Malreihe in Verbindung mit + und - Rechnungen

M 2 Additives Ergänzen auf den nächsten Zehner

Bestimmen des nächsten Zehners
Ergänzen auf den nächsten Zehner ohne Anschauung - Automatisierung

M 3 Additives Ergänzen im ZB 30 mit Überschreitung des Zehners

Ergänzen in zwei Schritten (Überschreitung der Zehnergrenze)
Anschauung: Hüpfen auf dem Zahlenstrahl
Auffüllen von Zehnerschachteln

M 4 Sachrechnen: „Einkäufe auf dem Markt“

Rechnen mit der Maßeinheit S
Rechenoperationen des Zuzählens und des Ergänzens in **Rechengeschichten** erkennen und anwenden
(z.B.: Mutti kauft um 7 S Kartoffeln und um 8 S Karotten. Sie bezahlt mit einem 20 S - Schein.
Wie viel Geld bekommt sie zurück ?)

Musikerziehung

Liederarbeitung: „Karotten - Boogie“ (siehe: Maierhofer/Kern: Sim-Sala-Sing; Vlg. Helbling)
„Tomatensalat“ (siehe: Maierhofer/Kern: Sim-Sala-Sing)

Bildnerische Erziehung

„Das Gemüsemännchen“ - Collage aus Zeitschriften/Werbematerial - Ausgestalten mit Filzstiften oder Lackstiften

Werkerziehung

Techn. WE: siehe 6. Woche
Text. WE: Nähen - Karotte aus Filz
Wir suchen Nähte an unserer Kleidung
Unterschied zwischen Zier- und Nutzstich kennen lernen
Das Wort „Nahtzugabe“ erklären können
Anhand einer Schablone zuschneiden können
Die Arbeit auf der linken Stoffseite zusammennähen - auf die rechte Seite umdrehen

Leibesübungen

* Vielfältiges Üben mit dem Seil
  Seilspringen in verschiedenen Hüpfformen
  Gruppenspiele mit dem Seil
  Überwinden (darunter kriechen, darüber hüpfen) gespannter und schwingender Seile
* Turnen an der Langbank
  Sachgerechter Transport der Langbank
  Ausprobieren verschiedener Bewegungsformen an der Langbank
  Viereck aus Langbänken: Orientierungsübungen - Begriffsbildung: innen/außen

Stöpselkarte: Obst oder Gemüse ?

Obst oder Gemüse ?		Obst	Gemüse
	Zwiebel	o	o
	Ananas	o	o
	Apfel	o	o
	Karotte	o	o
	Erbsen	o	o
	Weintraube	o	o
	Radieschen	o	o
	Paprika	o	o
	Banane	o	o
	Gurke	o	o

© S. Martinuzzi

Name: .....

Suche aus jeder Zeile das Gemüse und male den dazu gehörenden Buchstaben an !

I	G	M	P	F
Heidelbeere	Erbse	Weintraube	Himbeere	Apfel

O	N	R	E	L
Banane	Orange	Nektarine	Karfiol	Marille

T	M	S	B	A
Zwetschke	Zwiebel	Birne	Kirsche	Kiwi

D	I	V	Ü	P
Weintraube	Erdbeere	Zitrone	Kohl	Ananas

S	T	B	U	L
Gurke	Himbeere	Mandarine	Birne	Ribisel

I	M	E	W	I
Pfirsich	Apfel	Kartoffel	Mandarine	Heidelbeere

Fein du hast das ganze _____ gefunden.

© S. Martinuzzi

Name: .....

Setzte das richtige Wort ein !

Wir haben bereits sehr _____ über Obst und Gemüse gelernt

Petra _____ gestern im Park von der Schaukel.

Auf dem Markt kann man _____ Gemüse kaufen.

Harald hatte während der Ferien im Schwimmbad _____ Spaß.

Gerade _____ die letzte Zwetschke vom Baum.

Dein Geburtstagsgeschenk hat mir _____ Freude gemacht.

Das Training mit der Fußballmannschaft kostet Leo _____ Kraft.

In den letzten Tagen _____ die Temperatur um 10 Grad.

Heute wird es für die Kinder nicht _____ Hausübung geben.

Gerade _____ der Lehrerin ein, dass ein neuer Tafelschwamm gekauft werden muss.

Der Vater gibt immer sehr _____ Zucker in seinen Kaffee.

Im Gasthausgarten _____ ein Sonnenschirm um.

© S. Martinuzzi

Name: .....

In jeder Zeile hat sich ein Namenwort versteckt ! Suche es und schreibe es auf !

KAUFEN	OBSTKORB	ROT	.....
HOLEN	BRINGEN	MARKT	.....
SCHNELL	GEMÜSE	GLATT	.....
KARFIOL	MIT	PUTZEN	.....
PFLEGEN	GELB	GELDSCHEIN	.....
SALAT	ICH	TEUER	.....
SAUER	SUPPE	STEHLEN	.....
LEUCHTEN	JETZT	GARTEN	.....
VIEL	GESCHÄFT	FEST	.....
KOHL	VERKAUFEN	UND	.....
FIEL	RAU	ZWIEBEL	.....
KOCHTOPF	TRAGEN	BALD	.....
WEINEN	SCHWARZ	KNOBLAUCH	.....
LIEGEN	SCHÜSSEL	NETT	.....

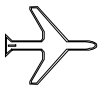
© S. Martinuzzi

Name: .....

Setze die Zeichen < , > oder = ein !

2 · 2 + 5		4 · 2 − 1	6 · 2 + 5		9 · 2 − 1
7 · 2 + 2		8 · 2 − 3	7 · 2 + 3		10 · 2 − 3
9 · 2 − 4		8 · 2 − 2	4 · 2 + 6		2 · 2 + 6
3 · 2 + 5		5 · 2 − 3	7 · 2 − 1		5 · 2 + 3
6 · 2 + 3		8 · 2 − 1	5 · 2 − 1		3 · 2 + 3
4 · 2 + 7		9 · 2 − 4	8 · 2 + 7		9 · 2 + 3
3 · 2 + 8		10 · 2 − 5	4 · 2 + 1		3 · 2 + 1
9 · 2 − 1		5 · 2 + 6	10 · 2 + 5		9 · 2 + 7

Welches Fahrzeug kommt als erstes in das Ziel ?

	3·2		+7		−1		+9		+7		−4	=
	4·2		−3		+9		−3		+6		+5	=
	8·2		+2		−5		−1		+5		+2	=
	5·2		+9		+4		+6		−5		+4	=
	7·2		−2		−4		+7		+6		+2	=

© S. Martinuzzi

Name: .....

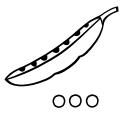
<u>Ergänzen in zwei Schritten !</u>

	+		+		
17	→	20	→	25	17 + ... = 25
	+		+		
9	→	10	→	16	9 + ... = 16
	+		+		
6	→		→	14	6 + ... = 14
	+		+		
15	→		→	23	15 + ... = 23
	+		+		
8	→		→	17	8 + ... = 17
	+		+		
16	→		→	22	16 + ... = 22
	+		+		
19	→		→	27	19 + ... = 27

© S. Martinuzzi

Name: .....

Einkäufe auf dem Markt

				
1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg
9 S	17 S	12 S	7 S	15 S

Harald kauft auf dem Markt 1 kg Erbsen und 1 kg Karotten.

F: Wie viel muss er bezahlen ?

R: .....

A: .....

Silvia kauft auf dem Markt 1 kg Birnen und 1 kg Zwiebel.

F: Wie viel muss sie bezahlen ?

R: .....

A: .....

Markus kauft auf dem Markt 1 kg Zwetschken und 1 kg Zwiebel.

F: Wie viel muss er bezahlen ?

R: .....

A: .....

Martina kauft auf dem Markt 1 kg Karotten und 1 kg Birnen.

F: Wie viel muss sie bezahlen ?

R: .....

A: .....

Franzi kauft auf dem Markt 1 kg Zwetschken und 1 kg Karotten. Er gibt dem Verkäufer 30 S.

F: Wie viel Geld bekommt er zurück ?

R: .....

A: .....

Anja kauft auf dem Markt 1 kg Erbsen und 1 kg Zwiebel. Sie bezahlt mit einem 20 S – Schein.

F: Wie viel Geld bekommt sie zurück ?

R: .....

A: .....

© S. Martinuzzi

8. Woche

WT: Die Welt ist voller Farben I

S U		Vorstellen des Farbenkreises - Farbfamilien Durch Mischen entstehen neue Farben Auf den Spuren der Farben
Deu	Spr	Verwenden treffender Wiewörter Beschreiben eines Stoffflecklerls
	Les	Leo Lionni: „Das kleine Blau und das kleine Gelb“
	Schr	Einführung Lateinbuchstaben: G g Reinschrift des Aufsatzes
	VvT	Partneraufsatz: Beschreiben eines Stoffflecklerls
	Rs	AW: Farben Bilden zusammengesetzter Wiewörter
	Spb	Kleinschreibung von Wiewörtern Dingen passende Wiewörter zuordnen
Ma		Wegzählen mit Unterschreitung im ZB 30 Umwandeln von Plusrechnungen in Malrechnungen Orientieren im ZB 100 Rechnen mit ganzen Zehnerzahlen
Me		Hörerziehung: „Auf dem Klangteppich“ Liederarbeitung: „Im Land der Blaukarierten“
BE		Übungen zum Farbmischen Fortsetzen, Erfinden von Stoffmustern
We		Techn. WE: Schubkarren oder Scheibtruhe (3UE) Text. WE: Drucken mit Stoffmalfarben
Lü		Vorübungen zum Klettern Balancieren auf der Langbank
Erz.		Sauberes Arbeiten / gemeinsames Aufräumen beim Malen !

Sachunterricht

SU 1 Vorstellen des Farbenkreises - Farbfamilien

Vorstellen des Farbenkreises
Genaues Benennen der Farben, auch der Mischfarben
Zusammenfinden der verschiedenen Farbfamilien, welche Farben gehören mehreren Familien an

SU 2 Durch Mischen entstehen neue Farben

Erforschen, wie Mischfarben entstehen
OH: farbige Klarsichtfolien übereinander legen - welche Farbe entsteht
Experimentieren mit den Deckfarben, gezielt Mischfarben herstellen

SU 3 Auf den Spuren der Farben

Wo begleiten uns Farben im täglichen Leben - welche Informationen geben sie uns
Stifte und Materialien hinterlassen verschiedene Farbspuren - Anlegen eines Farbspurenbuchs (Für jede Farbe wird eine wird eine Seite angelegt - Ausprobieren verschiedener Stifte, Einkleben verschiedener Materialien in dieser Farbe)

Deutsch

D/Sprechen

* Verwenden treffender Wiewörter
  Aus einer Vielzahl von Wörtern die passenden auswählen, selber Wiewörter zu Dingen suchen
* Beschreiben eines Stoffflecklerls
  Rätselspiel - Es gibt jeweils 2 gleiche Fleckerln, Kind beschreibt der Gruppe, welches es ausgewählt hat - Gruppe sucht das passende Gegenstück

D/Lesen

* Leo Lionni: „Das kleine Blau und das kleine Gelb“ - Vorlesegeschichte, bei der die Kinder einige Passagen selber lesen - Lehrer gestaltet die Geschichte am OH mit farbiger Klarsichtfolie mit
* Malen laut schriftlicher Anweisung - **Stoffflecklerln laut Beschreibung ma**len

D/Schreiben

Einführung Lateinbuchstaben: G g
Reinschrift des Aufsatzes

D/Verfassen von Texten

Beschreiben eines Stoffflecklerls - Partnerarbeit
Suchen von Wiewörtern, die ein Stück Stoff beschreiben können (Farbe, Oberfläche, Struktur,....) - Gestalten einer Rätselwand in der Klasse: Welche Beschreibung passt zu welchen Stoffflecklerl ?

D/Rechtschreiben

AW: „Farben“ - Kleinschreibung von Farben
Bilden genauer Farbbezeichnungen durch zusammengesetzte Wiewörter
(z.B.: kirschrot, tannengrün,....)
(siehe z.B.: Tessloff: Rechtschreibspiele für die erste und zweite Klasse)

D/Sprachbetrachtung

* Kleinschreibung von Wiewörtern - Farben sind Wiewörter und werden daher klein geschrieben
* **Dingen passende Wiewörter zuordnen**

Mathematik

M 1 Wegzählen mit Unterschreitung im ZB 30

Orientierungsübung: Wie heißt der kleinere Zehner ?
Subtraktives Ergänzen zum kleineren Zehner
Wegzählen mit Unterschreitung in 2 Schritten

M 2 Plusrechnungen in Malrechnungen umwandeln

Erfassen der Sinnhaftigkeit von Malrechnungen

M 3 Orientieren im ZB 100

Bilden von Zahlenreihen, Ergänzen fehlender Zehnerzahlen
Suchen der Nachbarzehner
Vergleichen von Zehnerzahlen (=<>)

M 4 Rechnen mit ganzen Zehnerzahlen

Zu- und Wegzählen jeweils eines Zehners
Zu- und Wegzählen ganzer Zehner unter Verwendung von Anschauungsmaterial

Musikerziehung

* Hörerziehung: „Auf dem Klangteppich“ (Auflegen verschiedener ORFF-Instrumente, Kinder bewegen sich auf dem Klangteppich, um bestimmte Geräuschabfolgen zu erzielen,....)
* Liederarbeitung: „Im Land der Blaukarierten“
  (siehe: Hoffmann: Wenn der Elefant in die Disco geht; Vlg. Ravensburger)

Bildnerische Erziehung

* Übungen zum Farbmischen
  Korkdruck: „Farbstraße“, Mischübung von einer zur anderen Farbe
* Fortsetzen eines Musters
  Aufkleben eines Stoffleckerls, Fortsetzen des Musters in alle Richtungen
* Erfinden eigener Stoffmuster

Werkerziehung

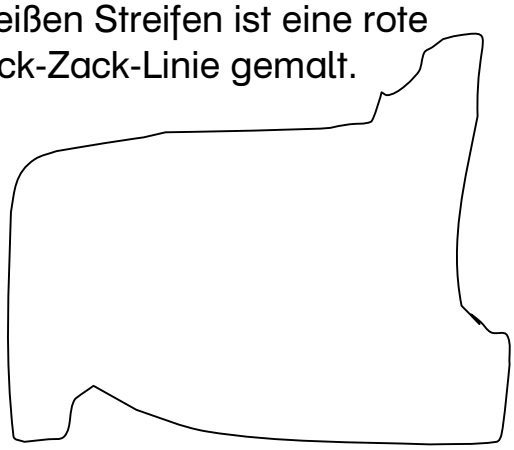
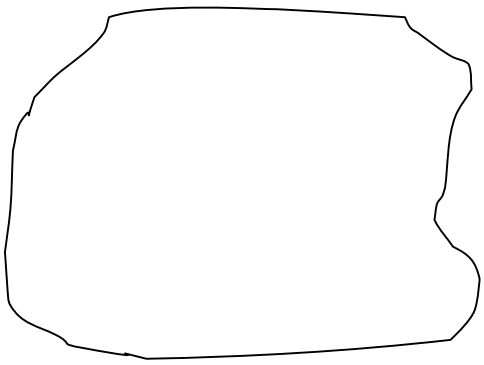
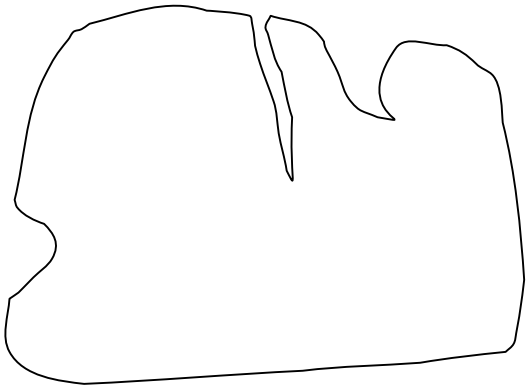
Techn. WE:	Anhand eines Bildes das Aussehen erarbeiten - Teile bestimmen können Aus weichem Blech eine Truhe anfertigen können Metalllochstreifen absägen und abfeilen können - Abkanten im Schraubstock Eine Gewindestange absägen und reparieren können (Gewindeschneider) Das Kontern wiederholen - das Gestell mit der Truhe verbinden (siehe WORKSHOP - Tanzer Grundstufe I)
Text. WE:	Drucken mit Stoffmalfarben - Das Prinzip des Druckens erlernen Grundfarben kennen - Mischfarben herstellen Stoffe zum Drucken finden - geeignete Stempel aus Moosgummi und Kartoffeln herstellen können, auch andere Materialien zum Drucken finden - Begriff: Muster

Leibesübungen

* Vorübungen zum Klettern
  Steigerung der Griffsicherheit
  Kräftigung der Armmuskulatur
* Balancieren auf der Langbank
  Verschiedene Bewegungsformen auf der Langbank unter Verwendung von Kleingeräten

Name:	Datum:

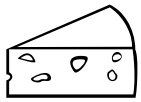
Male Stoffleckerln, die genau auf die Beschreibungen passen !
Lies zuerst den ganzen Text - dann beginne zu malen !
Überlege genau, was du am günstigsten zuerst malst.

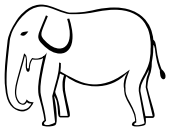
Dieser Stoff ist wie ein Zebra gestreift. Jeder Streifen ist ungefähr 1 cm breit. In jeden weißen Streifen ist eine rote Zick-Zack-Linie gemalt. 	Dieser Stoff ist grün und weiß kariert. Ein Karo ist ungefähr 1 cm lang und breit. In jedes weiße Karo-Viereck ist eine kleine gelbe Sonne gemalt.
Dieser Stoff erinnert an ein Aquarium. Seine Hintergrundfarbe ist hellblau. Am unteren Ende des Stoffleckerls sind Sand und einig eMuscheln zu sehen. Darüber sind einige grüne Wasserpflanzen aufgemalt, zwischen denen kleine rosa Fischchen schwimmen. Im Wasser gibt es kaum einen freien Platz, überall sind Wasserpflanzen und Fische. 	Die Hintergrundfarbe des Stoffes ist grau. Darauf sind viele kleine Blüten verteilt. Das Innere jeder Blüte ist rot, fünf gelbe Blütenblätter umgeben den roten Mittelpunkt. Die Blüten haben keine Stängel und sind in keinem fixen Muster angeordnet, sie sind auf dem grauen Stoff locker verstreut. Zwischen den Blüten sind einige einzelne grüne Blätter zu sehen. 

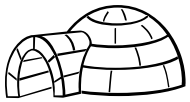
© S. Martinuzzi

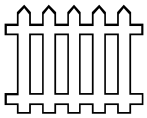
Name: Datum:

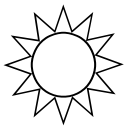
Diese Dinge Haben in Wirklichkeit eine bestimmte Farbe – schreibe sie auf !

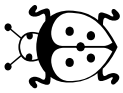












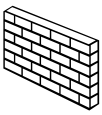
© S. Martinuzzi

Name: .....

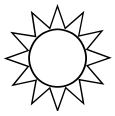
Diese Wörter bezeichnen ganz genaue Farben – wie heißen sie ?
Vergiss‘ nicht, auch diese Farben sind Wiewörter !

+ rot ⇨ .....

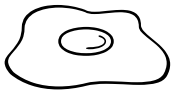
+ rot ⇨ .....

 + rot ⇨ .....

+ rot ⇨ .....

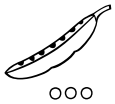
 + gelb ⇨ .....

+ gelb ⇨ .....

 + gelb ⇨ .....

+ gelb ⇨ .....

+ grün ⇨ .....

 + grün ⇨ .....

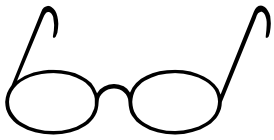
+ grün ⇨ .....

+ grün ⇨ .....

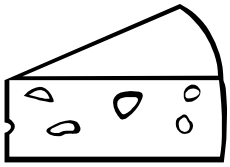
© S. Martinuzzi

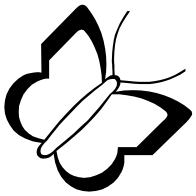
Name:	Datum:

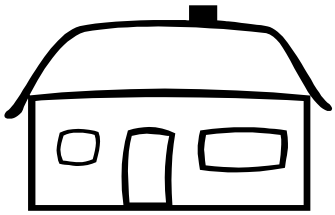
1 Wiewort passt nicht zu diesem Bild, finde es und streiche es durch !

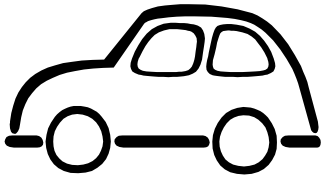
teuer	leicht	zerbrechlich
		
schön	hungrig	neu

braun	alt	billig
spannend	schön	teuer

gelb	teuer	lustig
		
frisch	löchrig	weiß

spitz	bunt	schön
		
blau	hungrig	müde

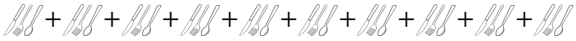
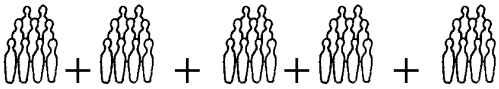
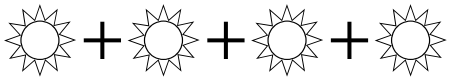
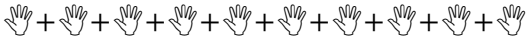
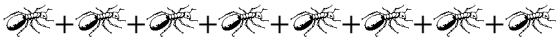
hoch	neu	alt
		
hässlich	verliebt	teuer

grün	groß	duftend
		
klein	neu	billig

© S. Martinuzzi

Name: .....

Welche Malrechnung ist hier gemeint ? Schreibe die Plus- und die Malrechnung dazu !

	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....
	.....	.....

© S. Martinuzzi

9. Woche

WT: Die Welt ist voller Farben II

S U		Optische Experimente mit Farben Tarnfarben helfen vielen Tieren Farben im Straßenverkehr
Deu	Spr	Begriffsbildung: hell - dunkel
	Les	Vorlesegeschichte: „Das Chamäleon“ Erlesen von Handlungsanweisungen
	Schr	Einführung Lateinbuchstaben: H h
	VvT	Personenbeschreibung: „Der Clown Toto“
	Rs	AW: Farbbezeichnungen: hell____, dunkel_____ Wochentext, Ordnen von Wörtern nach dem ABC (A - G)
	Spb	Unterscheiden der Wortarten: Namenwort, Tunwort, Wiewort Zu Wiewörtern die verwandten Namenwörter bilden
Ma		Wegzählen im ZB 30 mit Unterschreitung Subtraktives Ergänzen im ZB 30 mit Unterschreitung Ergänzen ganzer Zehner auf 100 Geschicklichkeitsübungen mit dem Lineal
Me		Hörerziehung: „Klangstraße“
BE		Farbübung: „Auch ein buntes Tier kann sich verstecken“ Collage mit reflektierendem Material: „Sicherheitsigel“
We		Techn. WE: Schubkarren oder Scheibtruhe Text. WE: Wir ordnen Stoffe und Garne nach Farben und Mustern
Lü		Klettern an der Stange und an den Tauen Erlernen eines Tanzes
Erz.		VE: Helle Farben machen uns für andere Verkehrsteilnehmer besser sichtbar!

Sachunterricht

SU 1 Optische Experimente mit Farben

Experimente mit optischen Täuschungen: Farbkreisel
Drehbilder
Farbbrille
(Anregungen siehe: Bausteine Grundschule: Wenn das Licht ins Auge fällt, 4/96)

SU 2 Tarnfarben helfen vielen Tieren

Tieren ihre Farbe zuordnen
Lebensräume verschiedener Tiere kennen lernen - **Begriffsbildung: Tarnung**

SU 3 Farben im Straßenverkehr

Farben haben im Straßenverkehr Signalwirkung (Ampel, Verkehrsschilder,.....)
Experiment: Welche Farben sind im Dunklen gut sichtbar ?
Wirkung von reflektierendem Material

Deutsch

D/Sprechen

Begriffsbildung: hell - dunkel
Kleidungsstücke nach diesen Kriterien ordnen
Zusammengesetzte Wiewörter mit diesen Wortteilen bilden (hellgrün, dunkelblau,..)

D/Lesen

Vorlesegeschichte: Leo Lionni: „Das Chamäleon"; Vlg. Middelhauve
Erlesen von Handlungsanweisungen - Experimentierstationen

D/Schreiben

Einführung Lateinbuchstaben: H h
Buchstabenverbindungen, Wörter: habe, Dach, Bach
Unterstreichen mit Lineal

D/Verfassen von Texten

Personenbeschreibung: „Der Clown Toto"
Clown als Anziehpuppe mit verschiedenen Jacken und Hosen, jedes Kind kleidet und bemalt seinen Clown - Beschreibung des Clowns unter Verwendung von Hilfswörtern (siehe: Lauster: Aufsatzspiele für die erste und zweite Klasse)

D/Rechtschreiben

AW: Farbbezeichnungen: hell____, dunkel_____
Wochentext (Tiere / ihre Bewegungsform / ihre Farbe)
Wörter kann man nach dem ABC ordnen - Auswendiglernen des ABC von A - G
(Abfolge der Lateinbuchstaben als Orientierungshilfe)

D/Sprachbetrachtung

* Unterscheiden der Wortarten: Namenwort, Tunwort, Wiewort
  (Tiere / ihre Bewegungsform / ihre Farbe)
  Bilden sinnvoller Sätze / Bilden von Kasperlsätzen
* Zu Wiewörtern die verwandten Namenwörter bilden (z.B.: kalt - die Kälte)

Mathematik

M 1 Wegzählen im ZB 30 mit Unterschreitung

Wegzählen zum nächsten kleineren Zehner
Wegzählen in 2 Schritten, **Wegzählen ohne Aufschreiben der Zwischenschritte**

M 2 Subtraktives Ergänzen im ZB 30 mit Unterschreitung

Subtraktives Ergänzen auf den nächsten kleineren Zehner
Subtraktives Ergänzen in 2 Schritten

M 3 Ergänzen ganzer Zehner auf 100

Orientieren im ZB 100
Rechnen mit ganzen Zehnerzahlen (Anschauung Eierkartons)
Wie viele Zehner fehlen auf 100 ?

M 4 Geschicklichkeitsübungen mit dem Lineal

Sachgerechte Handhabung des Lineals
Verbinden vorgegebener Punkte

Musikerziehung

„Klangstraße“: Erkennen gleicher Geräusche und Klänge
Merken von Geräuschabfolgen

Bildnerische Erziehung

* „Auch ein buntes Tier kann sich verstecken“ - Gestalten eines Lebensumfeldes für ein buntes Fantasietier, in dem es sich tarnen kann - Collage
* Collage mit reflektierendem Material: „Sicherheitsigel“
  Aufkleben reflektierender Folie (kleine Dreiecke) als Stacheln auf eine Igelform
  Der Igel kann mit einer Wäscheklammer an der Kleidung befestigt werden - Experimente mit der Taschenlampe
  (Anregungen siehe: Landa: Mit allen Sinnen; Vlg. Christophorus)

Werkerziehung

Techn. WE: siehe 8. Woche
Text. WE: Wir ordnen Stoffe und Garne nach Farben und Mustern
Erkennen von Grundfarbe und Farbstufen
Wir unterschieden farbige und gemusterte Stoffe
Aus den verschiedenen Stoffen Formen ausschneiden und zu einem Bild anordnen und aufkleben
Unfallverhütung: richtige Handhabung der Schere

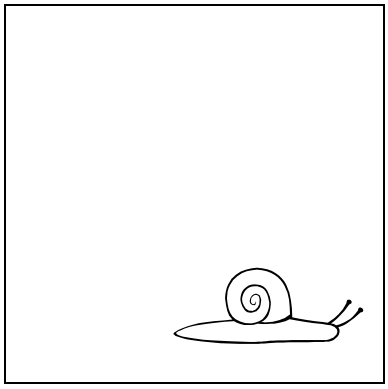
Leibesübungen

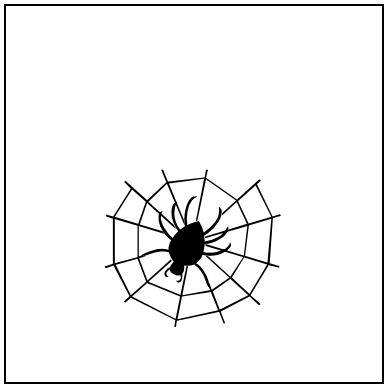
* Klettern an der Stange und an den Tauen
  Festhalten an der Stange
  Herunterklettern an der Stange (Hand für Hand)
  Hochziehen an der Stange
  Hochklettern an der Stange
* Erlernen eines Tanzes (z.B.: „Popcorn“)

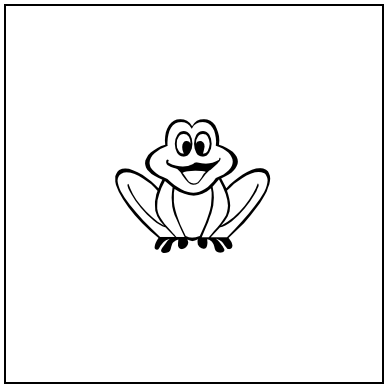
Name: .....

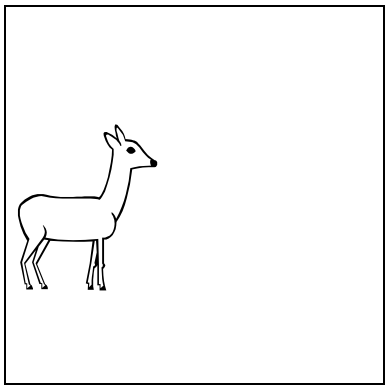
Für einige Tiere ist es sehr wichtig, von ihren Feinden nicht gesehen zu werden. Oft hat das Fell, die Federn oder die Haut der Tiere die selbe Farbe wie die Umgebung, in der das Tier lebt. So ist das Tier nur schwer zu erkennen.

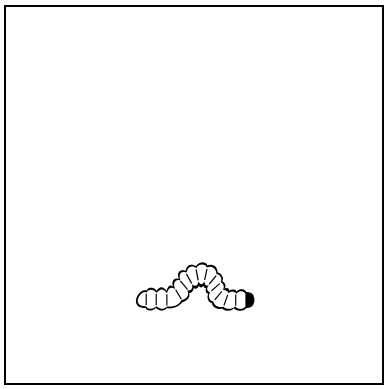
Male die Tiere in ihrer richtigen Farbe an, dann überlege, wie du die Umgebung so malen kannst, dass das Tier gut vor Feinden geschützt ist.

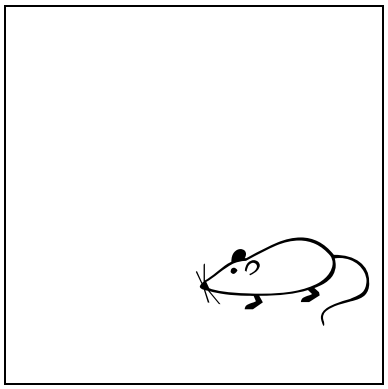


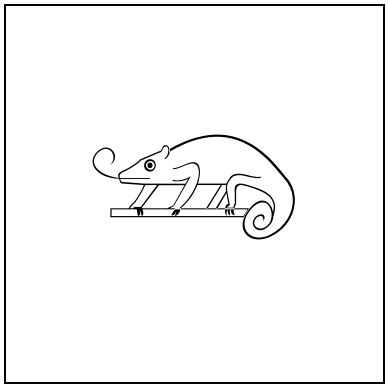


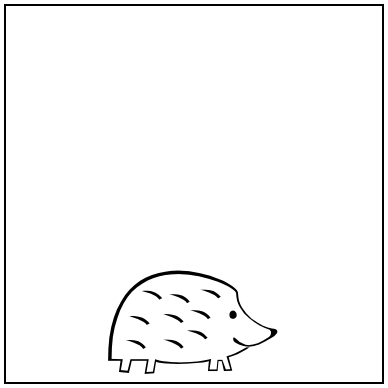


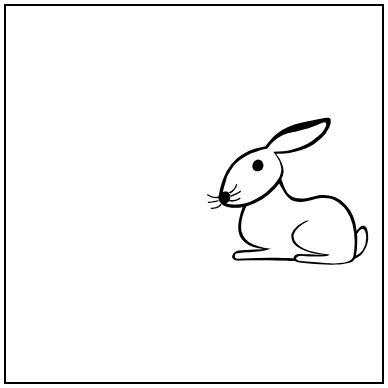






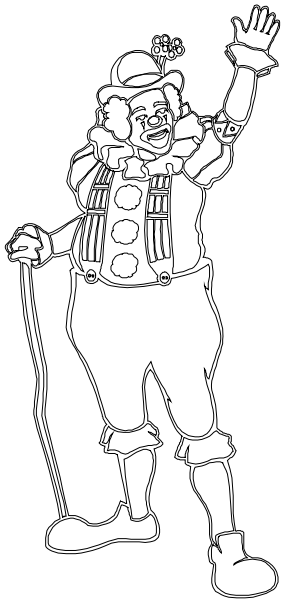






© S. Martinuzzi

Name: .....



Der Clown Toto

Toto arbeitet in einem Zirkus.
Jeden Abend zieht er sein buntes Kostüm an.
Dann bemalt er sein Gesicht.
Er nimmt weiße, gelbe, rote, grüne und schwarze Farben.
Auf seinem Kopf trägt er einen dunkelblauen Hut.
Seine Haare leuchten orange.
Er fährt mit einem hellgrünen Dreirad in das Zirkuszelt.

1. Suche alle Wörter für Farben aus der Geschichte und schreibe sie hier auf !

....

....

....

2. Suche alle Namenwörter aus der Geschichte und schreibe sie hier auf !

....

....

....

....

3. Verändere die Tunwörter so, dass sie zu Toto passen !

arbeiten - er ..... nehmen - er .....

ziehen - er ..... tragen - er .....

bemalen - er ..... fahren - er .....

© S. Martinuzzi

Name: .....

Viele Farben können hell oder dunkel sein !
Male die Farbtupfen an, dann schreibe !

blau	.....	grün	.....
	.....		.....
gelb	.....	rosa	.....
	.....		.....
rot	.....	grau	.....
	.....		.....
braun	.....	violett	.....
	.....		.....

© S. Martinuzzi

Name: .....

13	21	25	12	8	24	11	15	-7

12	23	17	25	14	26	15	22	-8

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

23	14	28	21	17	12	35	24	13	25	11	- 6

14	10	21	15	24	12	23	20	13	22	16	- 5

24	11	22	15	26	14	23	21	12	25	13	- 8

12	23	21	13	24	11	29	25	14	26	22	- 7

© S. Martinuzzi

Name: .....

Ergänzen in zwei Schritten !

	-		-			
12	→	10	→	8		12 - ..... = 8
	-		-			
23	→	20	→	19		23 - ..... = 19
	-		-			
16	→		→	7		16 - ..... = 7
	-		-			
22	→		→	15		22 - ..... = 15
	-		-			
24	→		→	19		24 - ..... = 19
	-		-			
13	→		→	5		13 - ..... = 5
	-		-			
24	→		→	17		24 - ..... = 17

© S. Martinuzzi

10. Woche

WT: Wir gehen einkaufen

S U		Waren verschiedenen Geschäften zuordnen Vor- und Nachteile verschiedener Geschäftstypen Im Supermarkt
Deu	Spr	Konfliktsituationen versprachlichen - Rollenspiel
	Les	Schnellleseübung, Werbeslogans mit richtiger Betonung lesen „Die Geschichte von den billigen Einkaufsnetzen“
	Schr	Einführung Lateinbuchstaben: I i
	VvT	Schreiben von Einkaufszetteln Erfinden von Werbeslogans
	Rs	AW: Geschäft, bezahlen, ... Wortfamilie: „kaufen“
	Spb	Tunwörter sind ein wichtiger Teil des Satzes Tunwörter können sich verändern (Endungen)
Ma		Vom Geld Orientieren im Zahlenraum 100 Die Zahlen bis 100 Sachrechnen: Beim Einkaufen
Me		Herstellen einfacher Instrumente aus Verpackungsmaterial Liederarbeitung: „Das Müll-Lied“
BE		Plastisches Gestalten: „Müll-Monster“
We		Techn. WE: Schubkarren oder Scheibtruhe Text. WE: Wir kaufen Wolle, Stoffe, Garne, Werkzeuge ein
Lü		Geschicklichkeitsübungen mit Kleingeräten Bewegungserfahrungen mit dem Reifen sammeln
Erz.		Wir vermeiden unnötiges Verpackungsmaterial !

Sachunterricht

SU 1 Waren verschiedenen Geschäften zuordnen

Lehrausgang in den Supermarkt - in welchem Geschäft könnte man diese Ware kaufen, Geschäfte rund um unser Schulhaus
Einkaufslisten zusammenstellen - in welches Geschäft musst du gehen ?
Ausschließen unpassender Waren
Merkhefteintrag: **Waren Geschäften zuordnen**

SU 2 Vor- und Nachteile verschiedener Geschäftstypen

Begriffsklärung: Supermarkt, Geschäft, Markt
Kunde, Kundenbetreuung

SU 3 Im Supermarkt

Besonderheiten des Supermarktes klären
Rollenspiel: „Im Supermarkt“

Deutsch

D/Sprechen

Konfliktsituationen versprachlichen - Rollenspiel
z.B.: Jemand drängt sich bei der Supermarktkasse vor
Kind stößt im Geschäft etwas um, zerbricht Flasche,.....

D/Lesen

Einkaufszettel - Schnellleseübung
Lesen von Werbeslogans - Achten auf die richtige Betonung (Anhören von Werbung)
Ursula Wölfel: „Die Geschichte von den billigen Einkaufsnetzen“

D/Schreiben

Einführung Lateinbuchstaben: I i
Buchstabenverbindungen, Wörter: die, ich

D/Verfassen von Texten

Notizen machen - Schreiben eines Einkaufszettels
Mündlich: Werbeslogans für verschiedene Waren erfinden

D/Rechtschreiben

AW: Geschäft, kaufen, bezahlen, Markt, Becher, Sack, Netz, Kiste, Flasche,....
Wortfamilie „kaufen“: Erkennen gleicher Wortteile
Ordnen dieser Wörter nach Namenwörtern und Tunwörtern

D/Sprachbetrachtung

Passende Tunwörter in Sätze einfügen (Bilder als Hilfsmittel)
Tunwörter können sich verändern - Bewusstmachen der unterschiedlichen Endungen

Mathematik

M 1 Kennenlernen verschiedener Münzen und Geldscheine

Geldbeträge mit Scheinen und Münzen legen
Wechselaufgaben zwischen Münzen und Scheinen
Geldbeträge schätzen
Wiederholung: Abkürzung für Geldbeträge: S

M 2 Orientieren im ZB 100

Geldbeträge im ZB 100 erfassen
Gemischte Zehnerzahlen mit verschiedenen grafischen Hilfen darstellen

M 3 Die Zahlen bis 100

Suchübungen an der Hundertertafel
Zahlenreihen fortsetzen
Zahlennachbarn finden

M 4 Sachrechnen: Einkäufe

Einkaufsliste: Berechnen der Gesamtkosten
Berechnen des Rückgabegeldes

Musikerziehung

Herstellen von einfachen Instrumenten aus Verpackungsmaterial - „Schachtelkonzert“
Liederarbeitung: „Das Müll-Lied“ (siehe: Maierhofer/Kern: Sim-Sala-Sing; Vlg. Helbling)

Bildnerische Erziehung

Plastisches Gestalten: Aufbau eines „Müll-Monsters“ - Gemeinschaftsarbeit

Werkerziehung

Techn. WE:	siehe 8. Woche
Text. WE:	Wir kaufen textile Materialien und Werkzeuge ein Dinge mit Wortkärtchen den Geschäften zuordnen Die verschiedenen Ver- und Abpackungen - Knäuel, Stoffballen, Dutzend,..- anhand eines Verkaufspieles kennen lernen

Leibesübungen

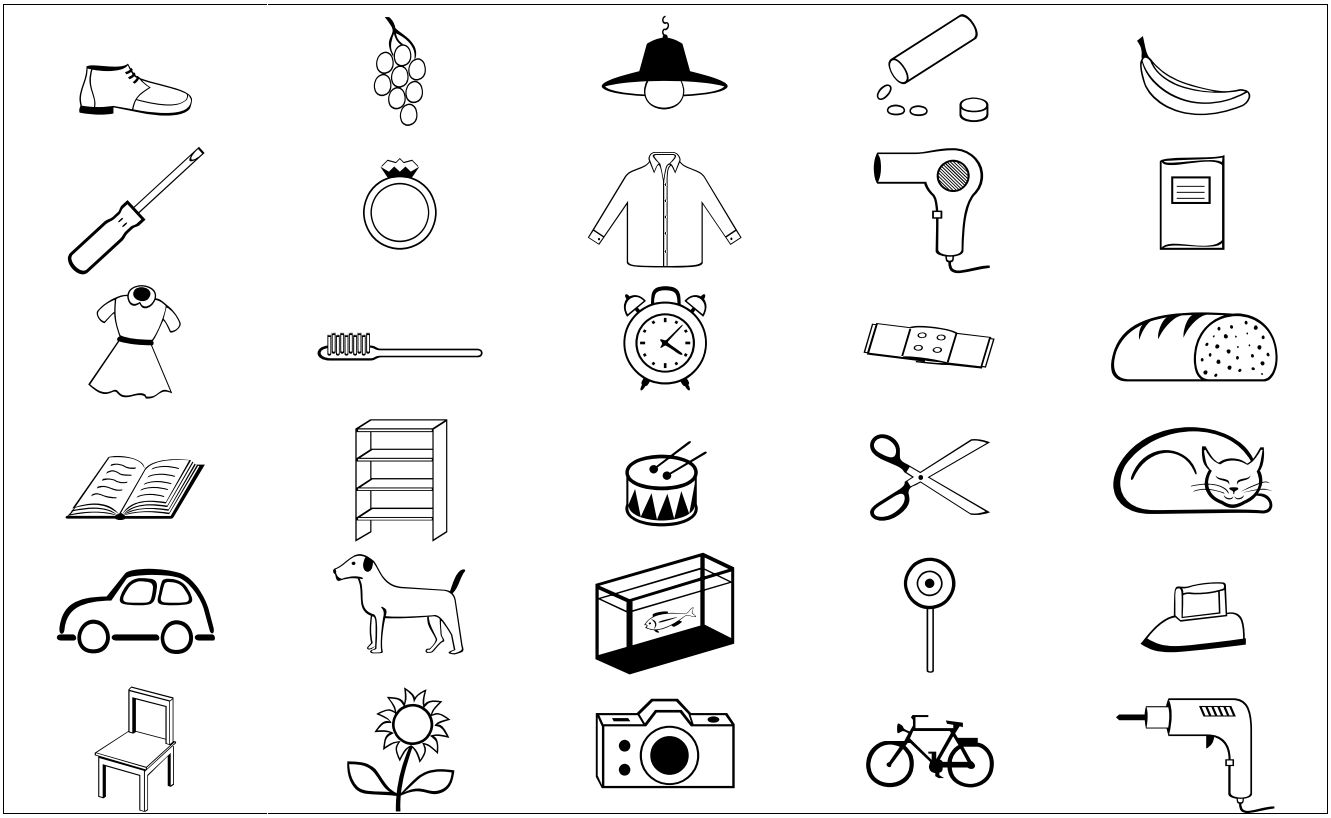
* Geschicklichkeitsübungen mit Kleingeräten
  Tragen, Rollen, Balancieren,.... von Kleingeräten über / unter Hindernisse
* Bewegungserfahrungen mit dem Reifen sammeln
  Rollen des Reifens, durch rollenden Reifen steigen, Reifen antreiben
  Laufparcours durch aufgelegte Reifen
  Zirkuskunststücke mit Reifen

Name: .....

Wo kauft man was ?

Kleidergeschäft Drogerie Schuhgeschäft Papiergeschäft Sportgeschäft Lebensmittelgeschäft Bäcker Möbelhaus Elektrogeschäft Büchergeschäft Spielzeuggeschäft Apotheke Obstgeschäft Zuckerlgeschäft Schmuckgeschäft Tierhandlung Blumengeschäft .....

Bilde Sätze !



Schreibe Sätze !

Die Stiefel kaufe ich ..... .

Die Kette kaufe ich ..... .

Den Kürbis kaufe ich ..... .

Das Heft kaufe ich ..... .

Den Hamster kaufe ich ..... .

Das Brot kaufe ich ..... .

© S. Martinuzzi

Name: .....

Die Wortfamilie „kaufen"

kaufen Käufer einkaufen Kaufmann
verkaufen Verkäuferin gekauft Kaufleute
verkauft Kauf Kaufhaus Abverkauf abkaufen

Ordne die Wörter !

großer Anfangsbuchstabe	kleiner Anfangsbuchstabe
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....

Baue die Wortbausteine zusammen !

kauf	t	ver

.....

ma	Kauf	nn

.....

t	ge	kauf

.....

leu	Kauf	te

.....

en	kauf

.....

kauf	ver	Aus

.....

in	käuf	Ver	er

.....

er	Käuf

.....

en	ein	kauf

.....

haus	Kauf

.....

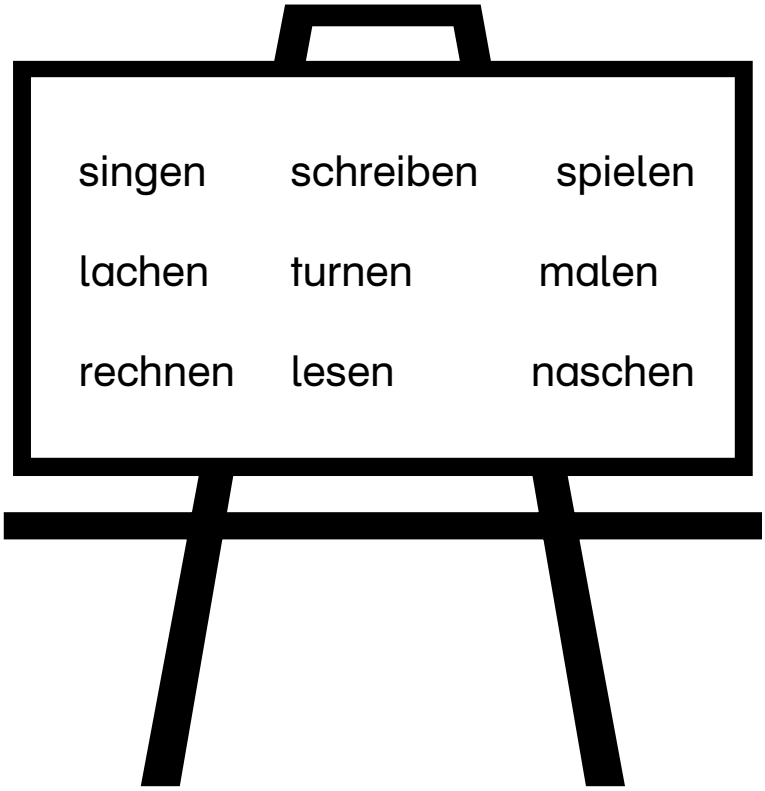
en	ab	kauf

.....

© S. Martinuzzi

Name : .....

Tunwörter können sich verändern !



Ich ..... gerne.	Du ..... gerne.	Harald..... gerne.
Ich ..... gerne.	Du ..... gerne.	Lisa ..... gerne.
Ich ..... gerne.	Du ..... gerne.	Werner..... gerne.
Ich ..... gerne.	Du ..... gerne.	Steffi ..... gerne.
Ich ..... gerne.	Du ..... gerne.	Marie ..... gerne.
Ich ..... gerne.	Du ..... gerne.	Lukas ..... gerne.
Ich ..... gerne.	Du ..... gerne.	Daniel ..... gerne .
Ich ..... gerne.	Du ..... gerne.	Maxi ..... gerne.
Ich ..... gerne.	Du ..... gerne.	Michi ..... gerne.

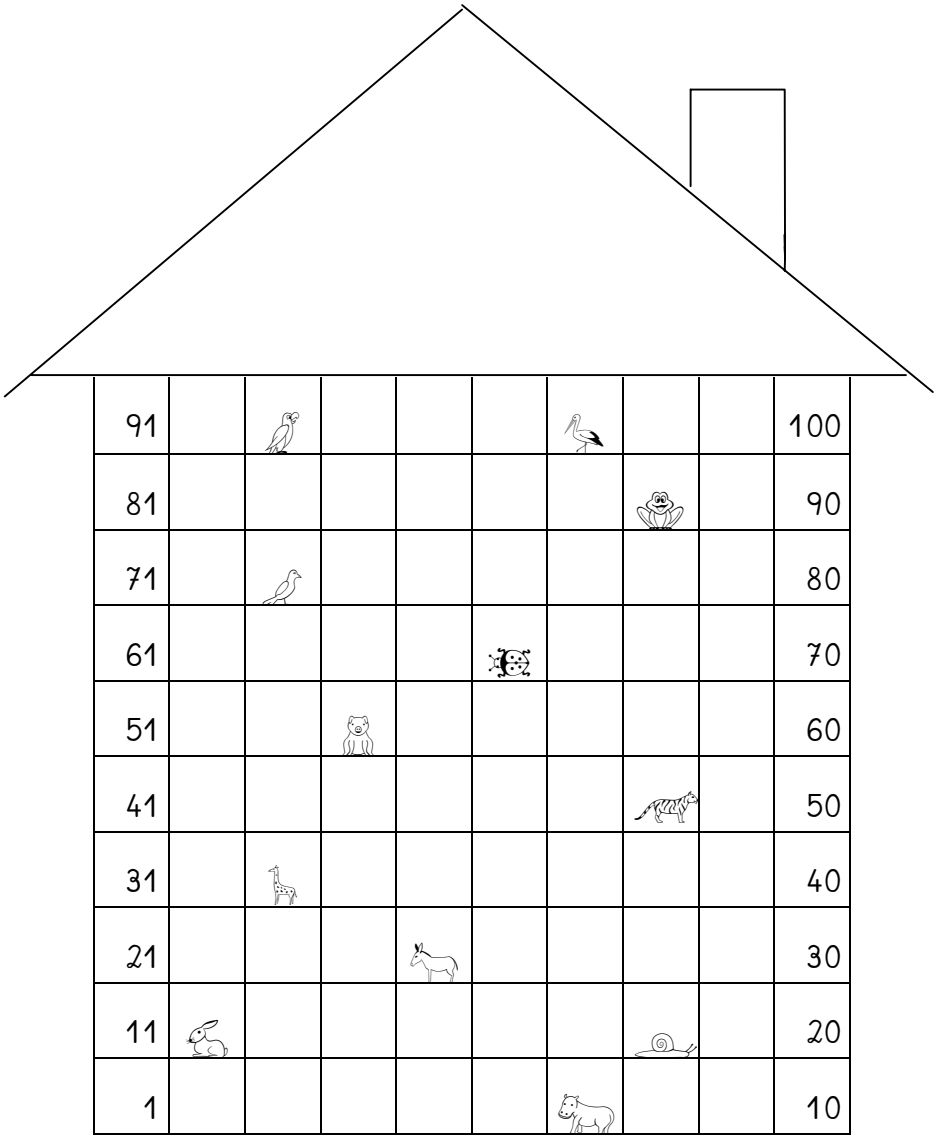
© S. Martinuzzi

Unser Hunderterhaus

91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

© S. Martinuzzi

Name: .....



In welcher Wohnung wohnen diese Tiere ?

© S. Martinuzzi

Name: .....

Einkäufe im Supermarkt

17 S	**10 S**	**15 S**	**4 S**	**30 S**	**5 S**	**19 S**	**18 S**	**50 S**	**8 S**

① Klara kauft im Supermarkt einen Ball und ein Heft.

F: Wie viel muss sie bezahlen ?

R: .....

A: .....

② Harald kauft im Supermarkt einen Kamm und ein Buch.

F: Wie viel muss er bezahlen ?

R: .....

A: .....

③ Lisa kauft im Supermarkt einen Bleistift und eine Schere.

F: Wie viel muss sie bezahlen ?

R: .....

A: .....

④ Ernst kauft im Supermarkt eine Zahnbürste, ein Heft und einen Schlecker.

F: Wie viel muss er bezahlen ?

R: .....

A: .....

© S. Martinuzzi